

Achtung!
Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht
für Kinder unter 14 Jahren geeignet!



BD8T

M 1:8 RC Nitro Truggy

Art. Nr.: 22067



Bedienungsanleitung

- Motor: 4,02ccm Seilzugmotor
- Wettbewerbstank
- Max. Geschwindigkeit: über 70 km/h
- Karosserie: aus Lexan
- Übersetzungsverhältnis: 15,8:1
- Abmessung (L x B x H): 510mm x 430mm x 205mm
- Radstand : ca.365mm
- Spurweite (V/H): 360mm
- Reifendurchmesser x Reifenbreite (V/H): 140mmx80mm
- Bodenfreiheit: 35mm
- Gewicht: ca.3370g
- Hochwertige 2,4 GHZ Fernsteuerung
- Vorne CVD Shaft



Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,

Wir bedanken uns für den Kauf des RC-Cars der Firma AMEWI. Mit diesem Modell haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem heutigen Stand der Technik gefertigt wurde. Das Produkt erfüllt die Anforderungen der geltenden europäischen und nationalen Richtlinien. Die CE-Konformität wurde nachgewiesen, die entsprechende Erklärungen und Unterlagen sind beim Hersteller hinterlegt.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt AMEWI Trade e.K., dass dieses Produkt den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG entspricht. Das Produkt ist konform nach den Richtlinien der R&TTE. Bei Fragen zur Konformität, wenden Sie sich an AMEWI Trade e.K., Nikolaus-Otto-Str. 6, 33178 Borcheln, Fax: +49 (0)5251 / 2889659, Email: info@amewi-trade.de

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Produkt. Sie enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung. Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf! Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.

Dieses Modell ist nur für den Betrieb **außerhalb** geschlossener Räume konzipiert!

Achtung!

Das Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet!

Bedenken Sie, dass die Bedienung und der Betrieb von ferngesteuerten Modellfahrzeugen schrittweise erlernt werden muss! Wenn Sie noch nie ein solches Fahrzeug gesteuert haben, so fahren Sie besonders vorsichtig und machen Sie sich erst mit den Reaktionen des Fahrzeugs auf die Fernsteuerbefehle vertraut. Haben Sie Geduld!

Um einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, können nicht im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung behandelt werden!

Ferner sind normaler Verschleiß bei Betrieb und Unfallschäden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Für Sach- und Personenschaden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung!

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin, diese Sicherheitshinweise dienen nicht nur zum Schutz des Produkts, sondern auch zu Ihrer eigenen Sicherheit und der anderer Personen. Lesen Sie sich deshalb dieses Kapitel sehr aufmerksam durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Fahrzeug!

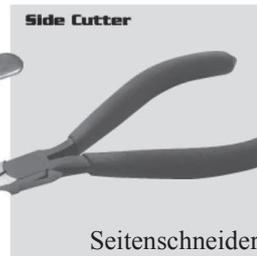
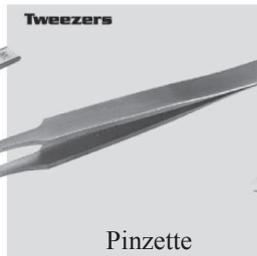
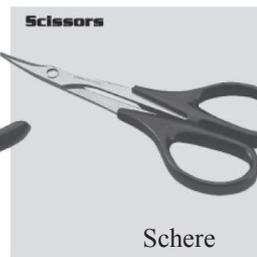
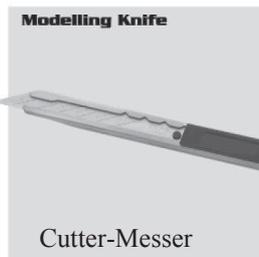
Lieferumfang



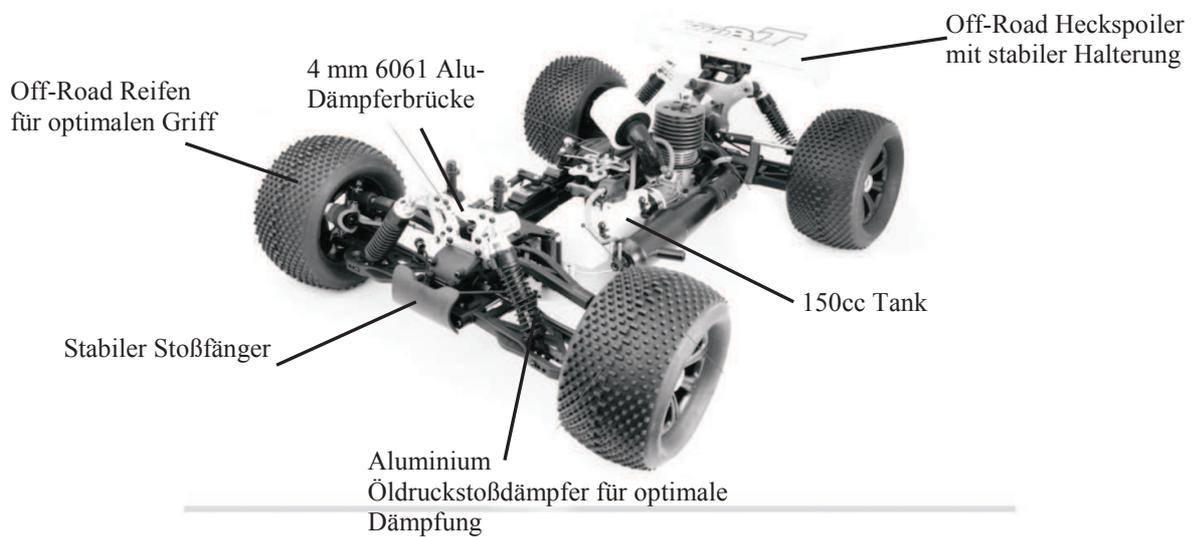
Benötigtes Zubehör



12 AA Batterien



Technische Daten



Inbetriebnahme der RC Anlage

Bitte legen Sie 8 AA Batterien in das Batteriefach!

Hinweise zum Umgang mit Batterien:

- Niemals wiederaufladbare Akkus mit Trockenbatterien mischen
- Niemals volle mit halbleeren Akkus/Batterien mischen
- Niemals Akkus verschiedener Kapazität mischen
- Versuchen Sie niemals Trockenbatterien zu laden
- Achten Sie auf die richtige Polarität
- Lassen Sie die Akkus während des Ladevorgangs nie unbeaufsichtigt
- Defekte Akkus/Batterien sollten ordnungsgemäß (Sondermüll) entsorgt werden

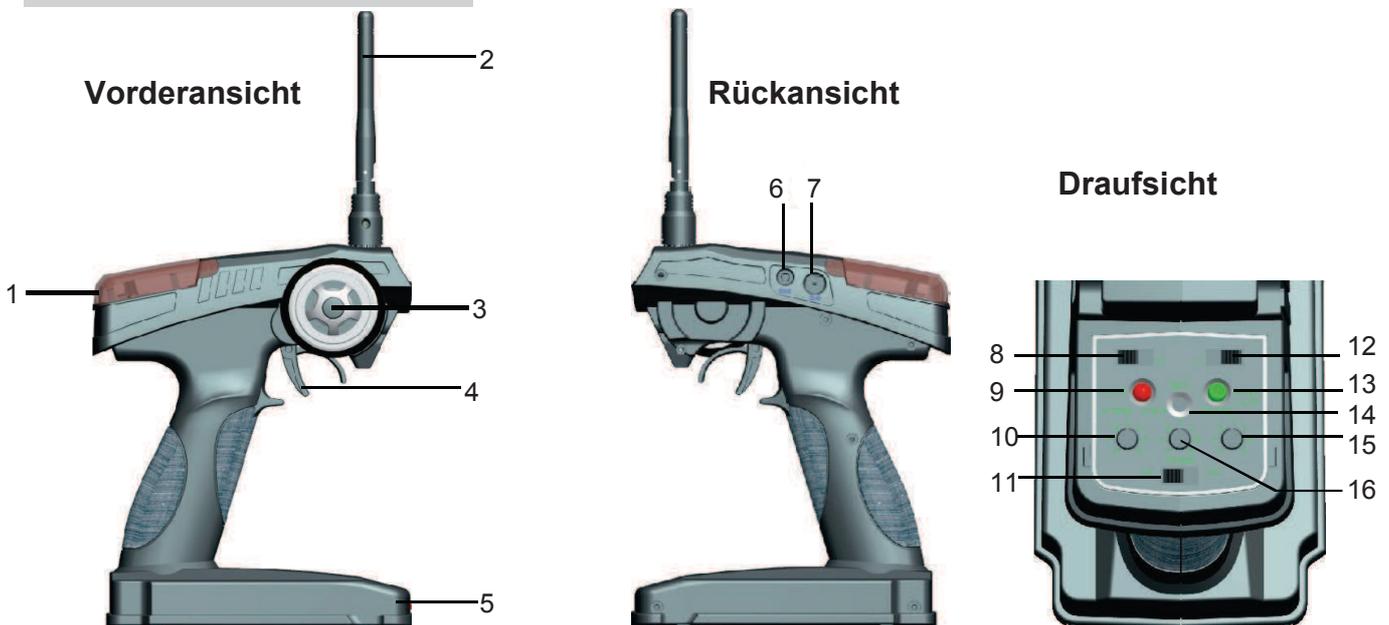
← Öffnen Sie das Batteriefach an der Unterseite



Nachdem Sie die Batterien eingelegt haben, schließen Sie das Fach wieder



Aufbau der Fernbedienung



- | | | | |
|----|--------------------------|-----|-----------------------------|
| 1. | Bedienungsfach | 9. | Power LED |
| 2. | 2,4 GHz Antenne | 10. | Trimmfunktion Lenkung |
| 3. | Lenkrad | 11. | Ein-/Ausrichter |
| 4. | Gashebel | 12. | Reverse Funktion Gas/Bremse |
| 5. | Batteriefach | 13. | Batterieanzeige |
| 6. | Ladebuchse | 14. | Bindungstaste |
| 7. | Simulator-Anschluss | 15. | Dual Rate Funktion |
| 8. | Reverse Funktion Lenkung | 16. | Trimmfunktion Gas |

Einstellungen der Fernbedienung

Dual Rate Funktion: Mit diesen Regler kann der Ausschlag des Lenkservos im Bereich 30-100 % eingestellt werden. Je höher der Ausschlag, desto sensibler reagiert die Lenkung auf die Steuersignale.

Trimmfunktion Lenkung: Mit diesem Regler stellen Sie die Neutralstellung des Lenkservos ein.

Trimmfunktion Gas/Bremse: Mit diesen Regler stellen Sie die Neutralstellung des Gasservos ein.

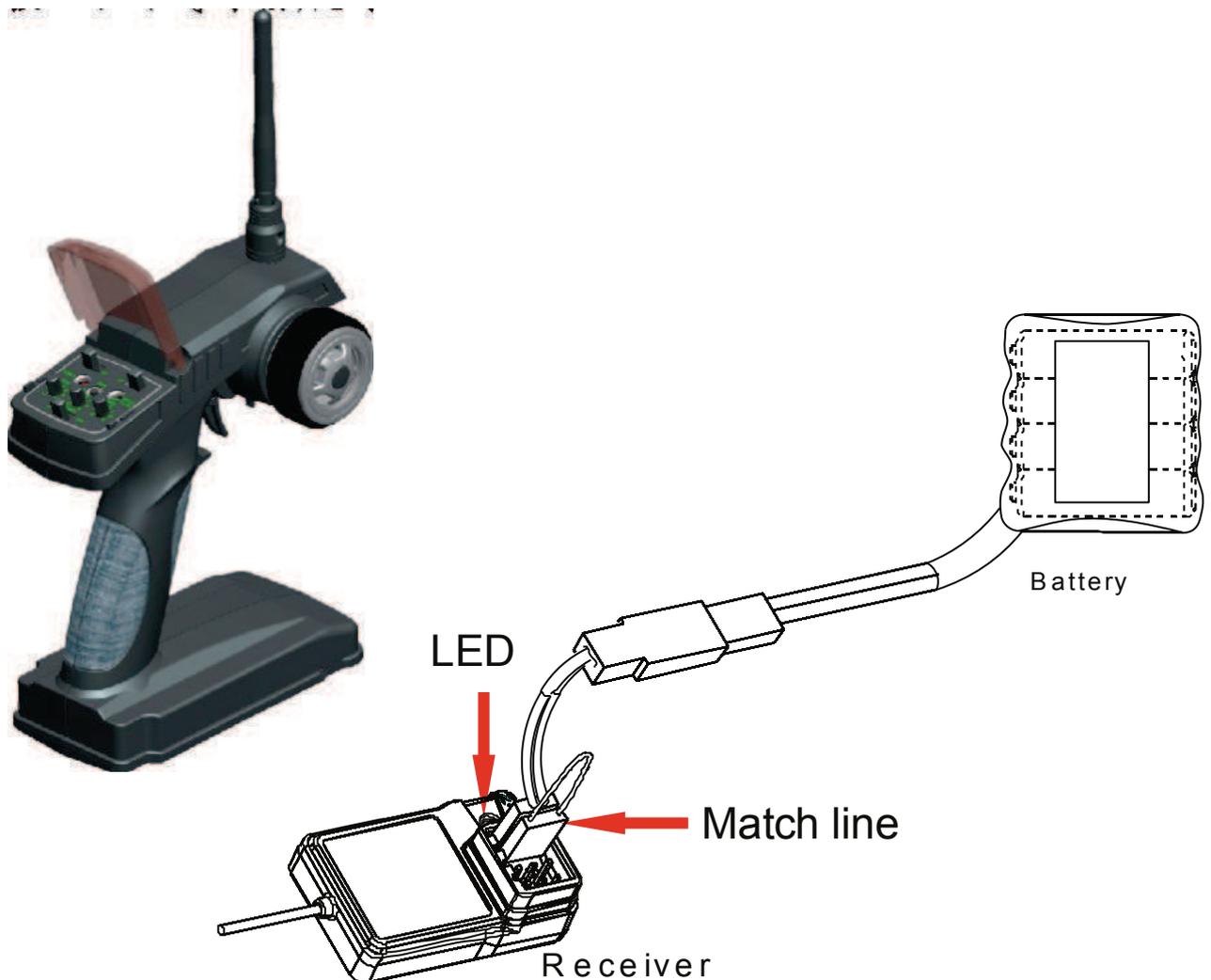
Reverse Funktion: Mit diesen Regler wird die Drehrichtung des Servos umgekehrt.

Herstellen der Bindung von Sender und Empfänger

Sender und Empfänger sind werkseitig bereits aufeinander abgestimmt und können sofort eingesetzt werden. Eine Erneuerung der Bindung ist lediglich nach einem Empfänger bzw. Senderwechsel oder zur Behebung eines Fehlers notwendig.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Sender aus.
2. Lösen Sie aus Sicherheitsgründen die Servokabel vom Empfänger
3. Stecken Sie das Bindungskabel auf den Anschluss „Ch 3“ am Empfänger.
4. Verbinden Sie die Empfängerakkus mit dem Empfänger.
5. Die LED am Empfänger beginnt zu blinken
6. Drücken Sie den Bindungstaster am Sender und halten diesen gedrückt, während Sie den Sender einschalten.
7. Wenn die LED am Empfänger aufhört zu blinken, ist die Bindung abgeschlossen.
Dies kann einige Sekunden dauern. Lassen Sie den Bindungstaster am Sender wieder los und ziehen Sie das Bindungskabel vom Empfänger ab.
8. Verbinden Sie das Servo / den Fahrtregler wieder mit dem Empfänger
9. Überprüfen Sie die Funktion des Servos und die Reichweite der Fernsteueranlage. Wenn das Servo nicht korrekt reagiert, wiederholen Sie den Vorgang

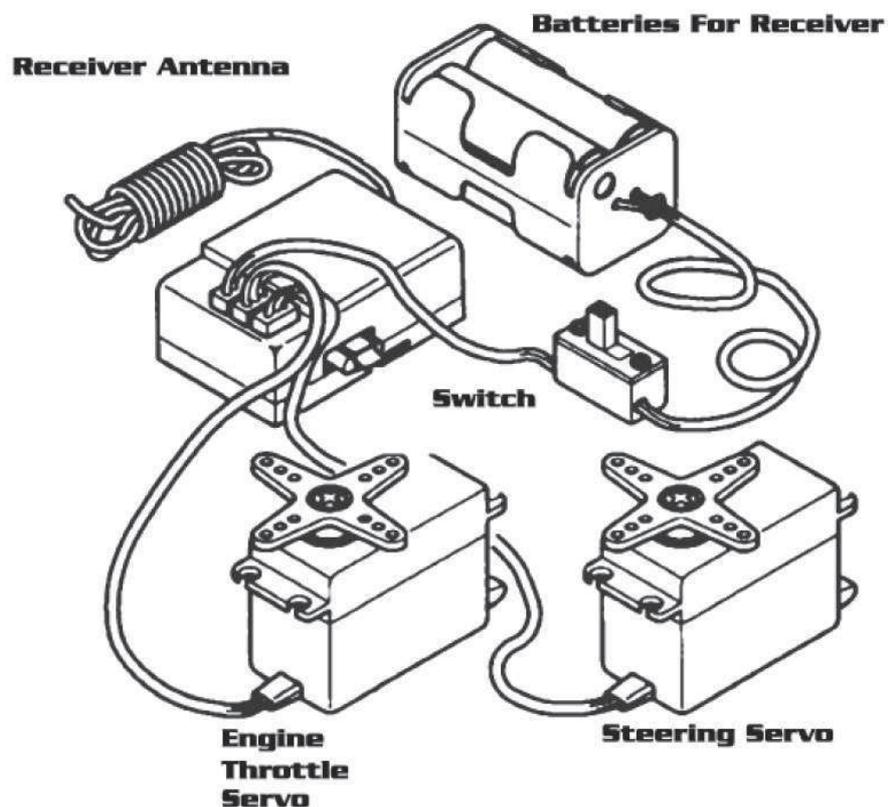


2 Kanal Radio System

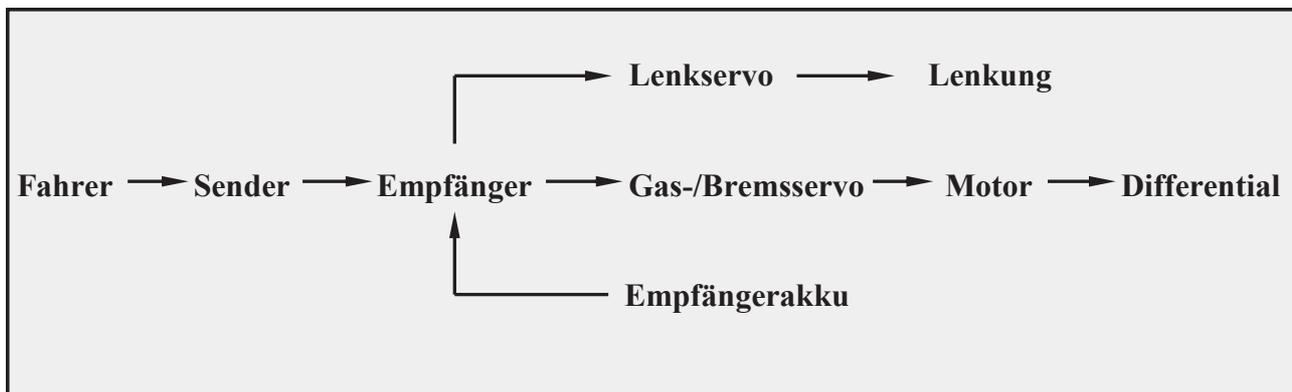
Achtung Sicherheitshinweise:

- Prüfen Sie vor dem Start die Reichweite der Fernbedienung.
- Achten Sie auf die Ladezustandsanzeige der Fernbedienung. Schwache oder leere Akkus/Batterien können den Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug bewirken.
- Prüfen Sie am stehendem Modell, ob die Servos erwartungsgemäß auf Funksteuersignale reagieren.
- Stellen Sie sicher, dass das Gas-/Bremsservo in Leerlaufstellung steht.
- Achten Sie darauf, dass niemand sonst in der Umgebung in der gleichen Frequenz sendet. Störsignale auf gleicher Frequenz könnten den Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug bewirken (Nur bei MHz Funkanlagen).
- Fahren Sie nicht unter Hochspannungsleitungen oder Funkmasten.
- Fahren Sie nicht bei Gewitter, es könnte Einfluss auf den Sendebetrieb der Fernbedienung haben.
- Fahren Sie nicht durch Wasser, Schlamm, nasses Grass oder Schnee, die RC Komponente sind nicht Wasserdicht!
- Lassen Sie die Fernbedienung und den Empfänger stets eingeschaltet, wenn der Motor läuft!
- Ausschalten: zuerst den Motor, dann den Empfänger und zuletzt die Fernbedienung ausschalten!

Anschlußdiagramm

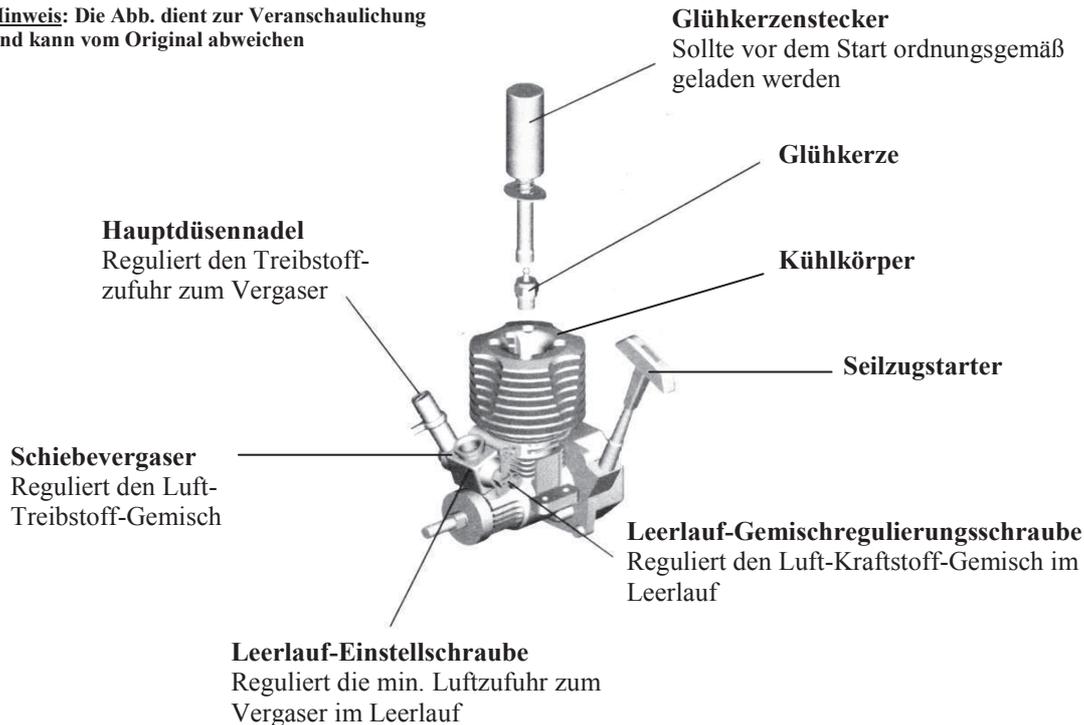


Ablaufdiagramm

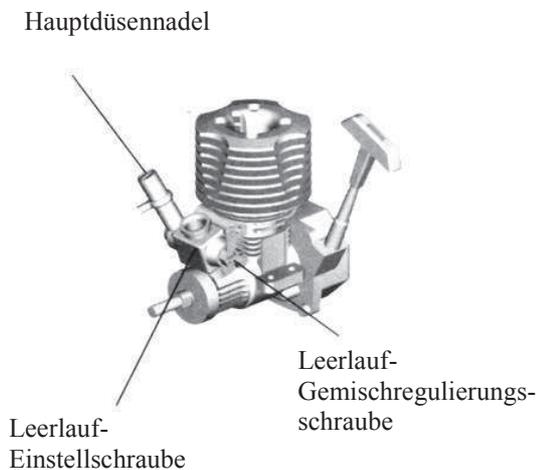


Aufbau des Motors

Hinweis: Die Abb. dient zur Veranschaulichung und kann vom Original abweichen



Vergaser Einstellungen



- **Hauptdüsennadel**
Die reguliert das Luft-Kraftstoff-Gemisch bei Vollgas.
Reindreihen = „Magere“ Einstellung (mehr Luft)
Rausdrehen = „Fettere“ Einstellung (mehr Kraftstoff)
In der Standarteinstellung ist die Schraube 2-3 Umdrehungen rausgedreht.
- **Leerlauf-Einstellschraube**
Die reguliert die Position des Vergaserschiebers (Vergaserküken) und damit den Vergaserdurchlass im Leerlauf.
Reindreihen = größere Öffnung und höheres Standgas
Rausdrehen = kleinere Öffnung und niedriges Standgas
Stellen Sie das Gasgestänge so ein, dass der Vergaser nicht weiter schließt, wenn Sie am Sender zwischen Neutral in die Bremsposition wechseln.
Der Motor sollte beim Bremsen nicht ausgehen, und das Modell im Stand nicht rollt.
- **Leerlauf-Gemischregulierungsschraube**
Die reguliert das Luft-Kraftstoff-Gemisch im Leerlauf
Reindreihen = „Magere“ Einstellung (mehr Luft)
Rausdrehen = „Fettere“ Einstellung (mehr Kraftstoff)

Treibstoff

Die Wahl des geeigneten Treibstoffs hat deutlichen Einfluss auf die Leistungsentfaltung des Motors. Der Nitromethanzusatz im Modellkraftstoff erhöht die Zündfähigkeit des Treibstoffs und damit die Leistung des Motors.

Der Ölanteil im Treibstoff sorgt für die Schmierung des Motors. Der Motor ist damit selbstschmierend. Verwenden Sie zum Betrieb Ihres Modells ausschließlich den im Fachhandel erhältlichen Modelltreibstoff.

- Für Motoren bis 2,5 cm³ Treibstoff mit 16% Nitromethananteil
- Für Motoren ab 2,5 cm³ Treibstoff mit 25% Nitromethananteil

Starten des Motors

Der bereits montierte Motor ist nach dem neuesten Stand der Technik auf Präzisionsmaschinen gefertigt. Die Fertigungstoleranzen sind daher sehr gering.

Bei der Inbetriebnahme des neuen Motors muss deshalb eine gewisse Einlaufzeit eingehalten werden.

Der Vergaser sowie das Gas-/Bremsgestänge ist bereits werkseitig voreingestellt und sollten nicht verstellt werden!

Die Feineinstellung von Leerlauf und Vollgas kann erst bei gut eingelaufenem Motor vorgenommen werden.

Vor dem Start sollte der Luftfilter eingeeilt werden, um auch die kleinsten Schmutzpartikel ausfiltern zu können.

Das Modell sollte aufgebockt sein, so dass die Räder in der Luft frei hängen und das Hauptzahnrad auf der Unterseite nicht blockiert wird.

- Tank mit Kraftstoff füllen.
- Erst Fernbedienung, dann den Empfänger einschalten.
- Ziehen Sie den Seilzugstarter langsam durch, um den Kraftstoff in den Vergaser zu bekommen. Tun Sie es so lange, bis der Kraftstoffschlauch gefüllt ist und der Kraftstoff gerade eben in den Vergaser gelangt. (oder benutzen Sie stattdessen die Tankpumpe, falls vorhanden).
- Setzen Sie den vollständig aufgeladenen Glühkerzenstecker auf die Glühkerze auf.
- Ziehen Sie den Seilzugstarter mehrmals rückartig heraus, bis der Motor startet.
Achtung! Seilzugstarter nie bis zum Anschlag herausziehen, nur bis zu 3/4 der Gesamtlänge!
- Wenn der Motor läuft, lassen Sie den Seilzugstarter los und nehmen Sie den Glühkerzenstecker wieder ab.

Um den Motor abzustellen, halten Sie mit einem Lappen den Auspuff zu oder halten Sie die Schwungscheibe des Motors an der Unterseite des Chassis, ebenfalls mit dem Lappen, an.

Einlaufen des Motors

Nach dem Sie den Kraftstoff eingefüllt haben und wie oben beschrieben den Motor gestartet haben, kann mit dem Einlaufen des Motors begonnen werden.

1. Einlaufphase

Um später das volle Leistungsspektrum des Motors nutzen zu können, sollte der Motor 1-2 Tankfüllungen mit „fetter“ Vergasereinstellung mit Wechselgas laufen. Diese macht sich durch eine kräftig blaue Rauchentwicklung bemerkbar.

Vermeiden Sie dabei Fahrten unter Vollgas! 1/3 Gas ist empfehlenswert!

Nach jeder Tankfüllung ist eine ausreichende Abkühlphase einzulegen.

Der Motor darf nicht im Stand eingelaufen werden, aufgrund des fehlenden Fahrtwindes könnte es zur Überhitzung des Motors führen.

2. Einlaufphase

Für 1-2 weitere Tankfüllungen sollte das Gemisch etwas „magerer“ eingestellt werden.

Die Gesamtfahrtzeit sollte ca. 30-45 min dauern. Nach dieser Zeit sollte der Motor eingefahren sein.

Erst jetzt dürfen Sie den Motor mit voller Leistung betreiben.

Sicherheitshinweise für den Fahrbetrieb:

- Vergewissern Sie sich, dass Sender- und Empfängerakkus vollständig aufgeladen sind.
- Prüfen Sie vor dem Start die Reichweite der Fernbedienung.
- Bei jeder Inbetriebnahme müssen die Einstellungen der Trimmung der Servos kontrolliert und ggf. verändert werden.
- Vermeiden Sie häufiges Langsamfahren mit schleifender Kupplung.
- Vermeiden Sie zu „magere“ Vergasereinstellung, es könnte zu Überhitzung des Motors führen.
- Fahren Sie niemals ohne Luftfilter.

Wartung und Entsorgung

Um ein störungsfreies Betrieb und eine lange Betriebsdauer des Modells zu gewährleisten, ist es notwendig Wartungsarbeiten und Funktionskontrollen durchzuführen.

Durch Motorvibrationen und Erschütterungen im Fahrbetrieb können sich Teile und Schraubverbindungen lösen.

Aus diesen Grund ist vor jedem Einsatz zu überprüfen:

- Der Festsitz aller Schraubverbindungen und der Radmuttern,
- Den Sitz und der Zustand des Luftfilters und der Kraftstoffleitungen,
- Der Ladezustand der Sende- und Empfängerakkus

Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch das Modell auf Beschädigungen. Falls Sie Beschädigungen feststellen, so darf das Fahrzeug nicht verwendet bzw. in Betrieb genommen werden.

Reinigung

Reinigen Sie das ganze Fahrzeug nach dem Fahren von Staub und Schmutz, verwenden Sie z.B. einen langhaarigen sauberen Pinsel und einen Staubsauger. Druckluft-Sprays können ebenfalls benutzt werden.

Alle Kugellager bzw. Getriebe im Fahrzeug sind vom Hersteller mit geeigneten Schmierstoffen versehen. In der Regel ist keine Nachschmierung erforderlich. Die Gelenke am Fahrzeug und die Radlager erfordern aber je nach Einsatz des Fahrzeugs eine gelegentliche Reinigung und erneute Schmierung mit dünnflüssigem Maschinenöl (im Zubehörhandel erhältlich). Gleiches gilt beim Tausch von Antriebsteilen oder Zahnrädern.

Verunreinigungen dürfen nicht in den Tank oder den Vergaser und/oder erst recht nicht in den Motor gelangen. Es könnte zu Beschädigungen des Motors führen.

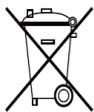
Leeren Sie den Tank, wenn Sie das Modell mehrere Tage nicht benutzen. Zusätzlich sollte auch der Motorinnenraum mit einigen Tropfen dünnflüssigen Maschinenöl geschmiert werden, um Korrosion zu vermeiden. Auch der Luftfilter sollte regelmäßig mit dünnflüssigen Maschinenöl gereinigt werden.

Entsorgung



Elektrische und elektronische Geräte dürfen nicht in den Hausmüll!
Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Vorschriften.

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbol gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen. Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).

Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden.

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

Fehlerbehebung

Auch wenn das Modell nach dem heutigen Stand der Technik gebaut wurde, kann es dennoch zu Fehlfunktionen oder Störungen kommen. Aus diesem Grund möchten wir Ihnen aufzeigen, wie Sie eventuelle Störungen beseitigen können.

RC-Anlage

RC-Anlage funktioniert nicht	Sender- und/oder Empfängerbatterien/ Akkus sind leer	Ersetzen Sie die Sender- und/oder Empfängerbatterien/Akkus
	Batterien/Akkus sind falsch eingelegt	Prüfen Sie die Polarität der Batterien/Akkus
	Sender und Empfänger nicht gebunden	Binden Sie die Fernbedienung und das Modell
Senderreichweite zu gering	Sender- und/oder Empfängerbatterien/ Akkus sind schwach	Ersetzen Sie die Sender- und/oder Empfängerbatterien/Akkus
Servos sprechen nicht ordnungsgemäß an	Zahnräder im Servogetriebe greifen nicht oder sind defekt	Lassen Sie das Servo reparieren

Motor

Der Motor startet nicht	Defekte Glühkerze oder leerer Start-Akku	Glühkerze wechseln, Start-Akku aufladen
	Kraftstofftank ist leer oder Vergaser nicht gefüllt	Kraftstofftank füllen und Kraftstoff mit Seilzugstarter zum Vergaser pumpen
	Vergaser nicht richtig eingestellt	Leerlauf und Hauptdüsennadel neu einstellen
	Brennraum voll Treibstoff (abgesoffen)	Schrauben Sie die Glühkerze aus und ziehen mehrmals am Seilzug, bis der Brennraum trocken ist
	Nebenluft wird über Treibstoffleitung oder Motor angesaugt	Prüfen/ersetzen Sie die Treibstoffschläuche und/oder ziehen Sie alle Motorschrauben an
	Servogestänge nicht richtig eingestellt	Servo in Neutralstellung bringen und neu einstellen
	Kraftstoffleitung, Luftfilter oder Auspuff verstopft	Verstopfte Teile reinigen, ggf. auswechseln
Motor bekommt keinen Treibstoff	Hauptdüsennadel ganz eingedreht	Setzen Sie die Hauptdüse auf die werkseitige Einstellung zurück
	Leerlaufgemisch zu mager	Setzen Sie die Leerlauf-Gemischregulierschraube auf die werkseitige Einstellung zurück
	Treibstoffschläuche geknickt	Prüfen Sie die Treibstoffschläuche
Motor startet, geht aber wieder aus	Kraftstofftank ist leer	Kraftstofftank füllen
	Kraftstoffleitung, Luftfilter oder Auspuff verstopft	Verstopfte Teile reinigen, ggf. auswechseln
	Vergaser nicht richtig eingestellt	Leerlauf und Hauptdüsennadel neu einstellen
Motor läuft nicht rund, spricht schlecht an	Schmutziger Luftfilter	Waschen Sie diesen, dann benutzen Sie Luftfilteröl
	Gemisch zu fett	Verstellen Sie die Hauptdüsennadel zu einem mageren Gemisch
	Leerlaufgemisch zu mager	Setzen Sie die Leerlauf-Gemischregulierschraube auf die werkseitige Einstellung zurück
	Leerlaufgemisch zu fett	Setzen Sie die Leerlauf-Gemischregulierschraube auf die werkseitige Einstellung zurück
Motor wird zu heiß	Gemisch zu mager	Verstellen Sie die Hauptdüsennadel zu einem fetteren Gemisch
	Karosserie zu dicht	Sorgen Sie für ausreichende Luftzu- und -abfuhr zum Motor indem Sie die Karosserie entsprechend ausschneiden

Chassis

Modell zieht nach einer Seite	Trimmung der Lenkung verstellt	Korrigieren Sie die Neutralstellung an der Fernsteuerung
	Spur rechts und links unterschiedlich	Stellen Sie die Spur beidseitig gleich ein
	Rad auf einer Seite kaputt oder Lager defekt	Nehmen Sie das Rad ab, reinigen Sie das Lager und tauschen sie es ggf. aus
Modell lässt sich nur schwer steuern	Servogestänge nicht richtig eingestellt	Servos in Neutralstellung bringen und neu einstellen
Bremse ist wirkungslos	Bremsenanlenkung verstellt	Korrigieren Sie die Einstellung des Bremsenanlenkhebels
	Bremsscheibe abgenutzt	Ersetzen Sie die Bremsscheibe
Kupplung greift nicht	Kupplungsbacken abgenutzt oder kaputt	Tauschen Sie die Kupplungsbacken aus
	Schwungscheibe ist lose	Ziehen Sie die Schwungscheibenbefestigung nach
Kupplung trennt nicht	Federn für Kupplungsbacken abgenutzt oder kaputt	Tauschen Sie die Federn aus
Modell läuft nicht	Hauptzahnrad defekt	Ersetzen Sie das Hauptzahnrad
	Kaputte Zahnräder in den Differenzialen	Ersetzen Sie die Zahnräder

1 Assembly Of The Front And Rear Diff. x2



BD2102 X6



NP0035 X12



BD2018 X6



BD2018 X6



BD2018 X6



BD2103 X4



BD2076 X2



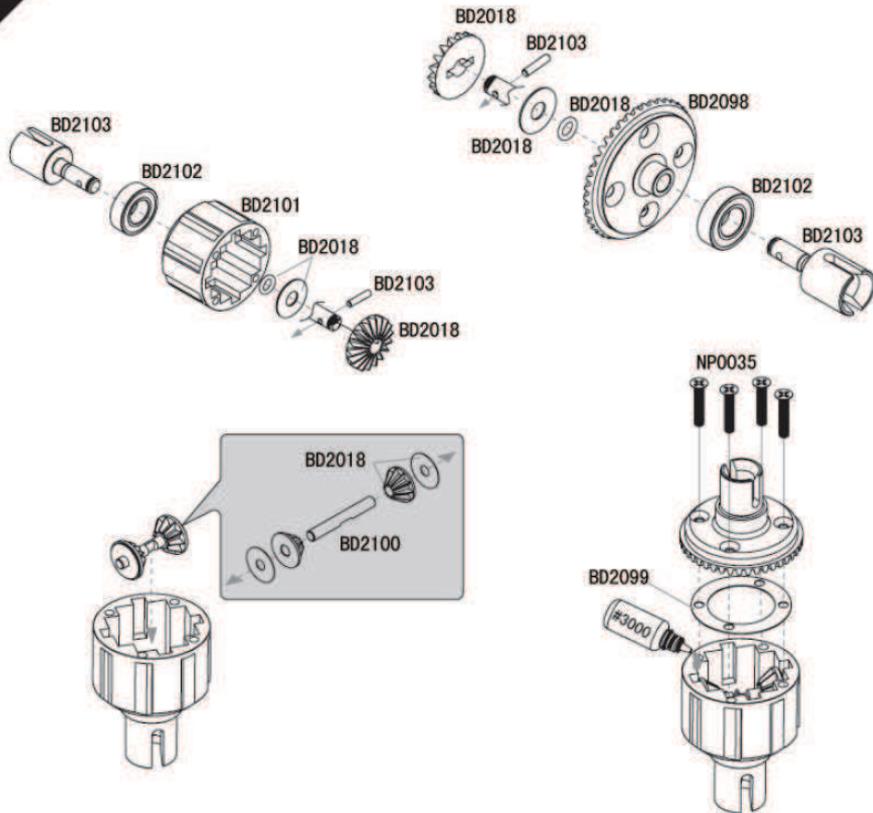
BD2103 X3



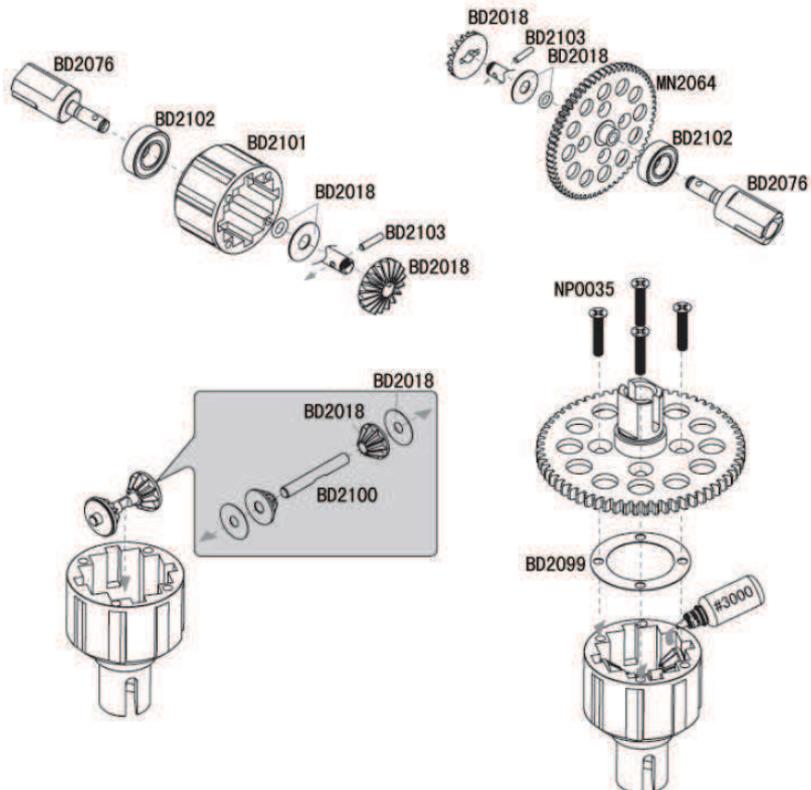
BD2018 X6



BD2018 X6

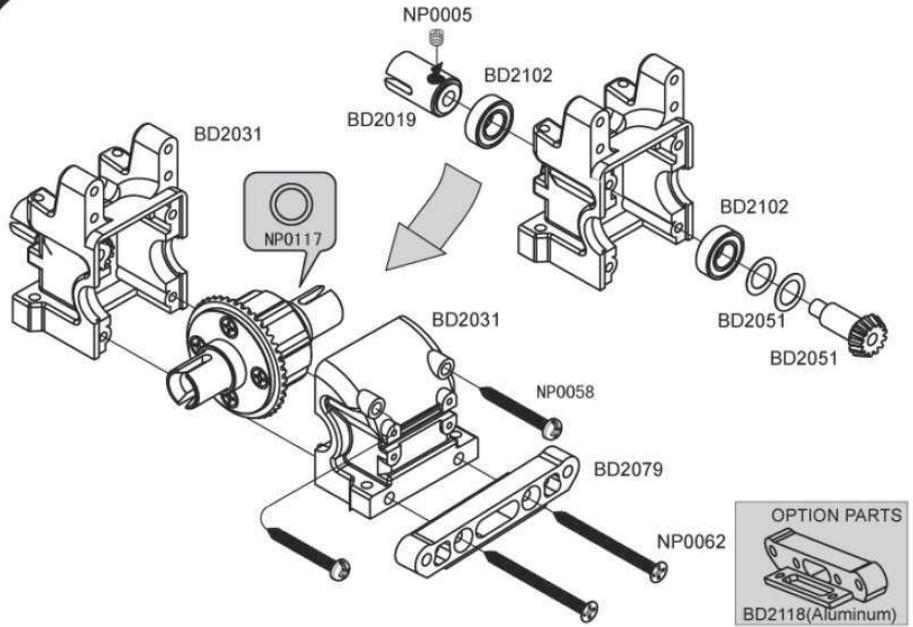


2 Assembly Of The Center Diff. x1

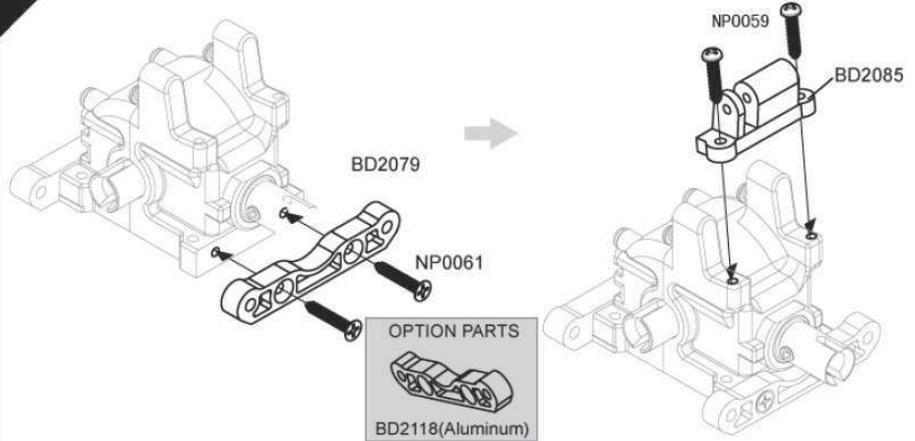


	NP0117	X2
	BD2051	X2
	NP0062	X2
	NP0058	X2
	BD2079	X1
	BD2019	X1
	NP0005	X1
	BD2102	X2
	BD2051	X1
	NP0061	X2
	NP0059	X2
	BD2079	X1
	NP0174	X1
	NP0028	X1
	NP0059	X2

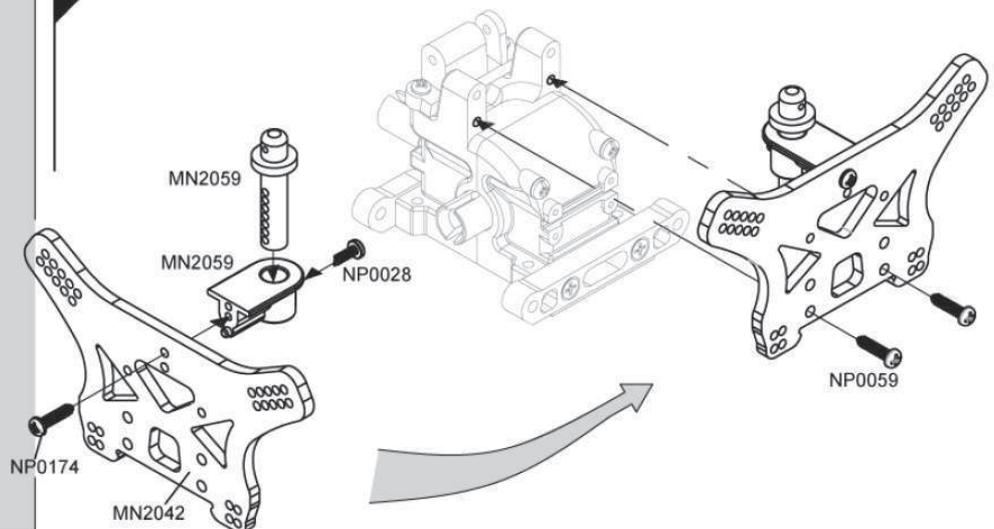
3 Assembly Of The Rear Gear Box (1)



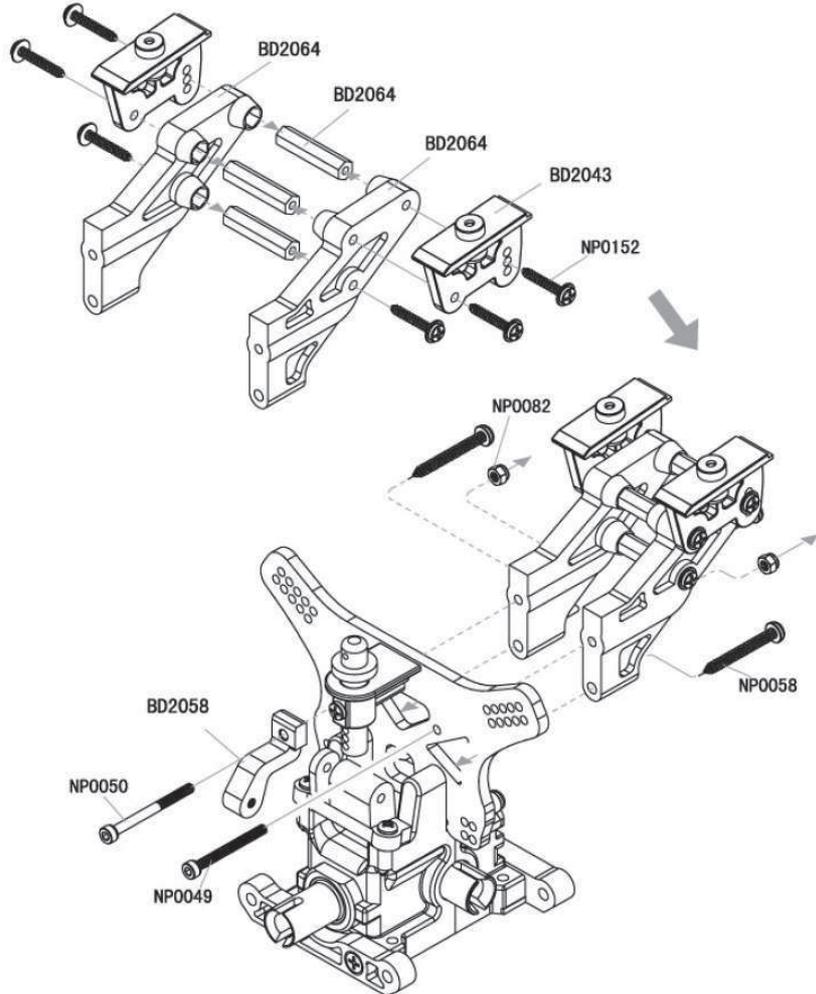
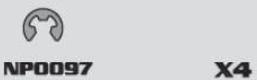
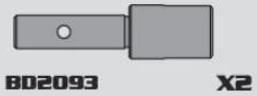
4 Assembly Of The Rear Gear Box (2)



5 Assembly Of The Rear Shock Stay

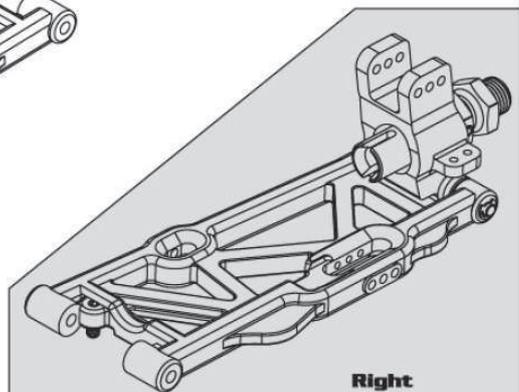
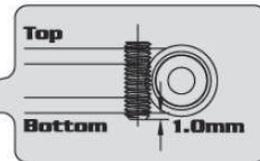
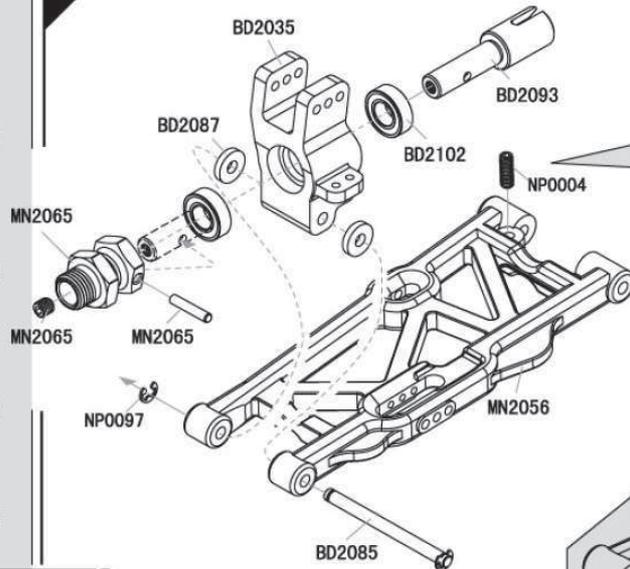


6 Assembly Of The Wing Stay



7 Assembly Of The Rear Suspension

L/R

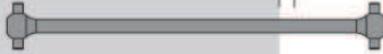


8 Assembly Of The Rear Suspension

L/R



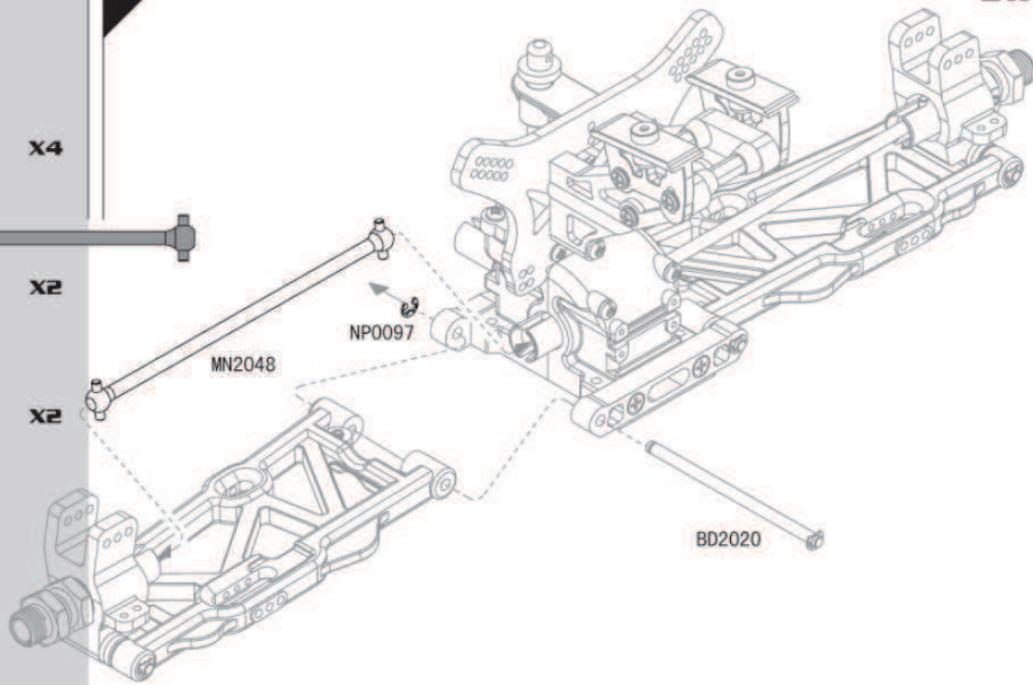
NP0097 X4



MN2048 X2



BD2020 X2



MN2060 X2



MN2060 X4



NP0082 X4



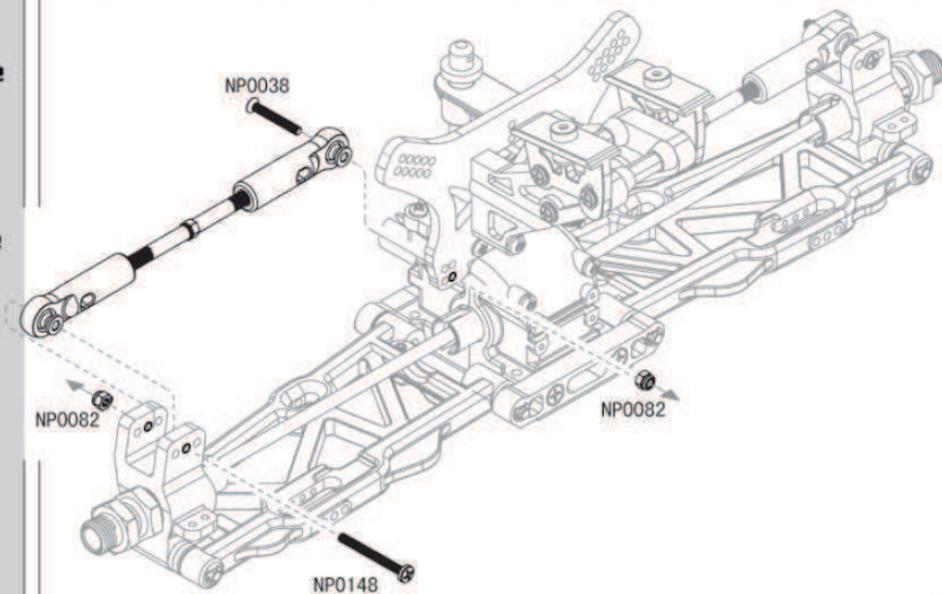
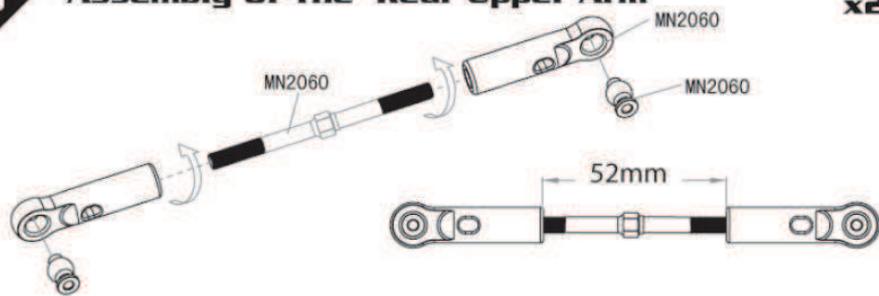
NP0038 X2



NP0148 X2

9 Assembly Of The Rear Upper Arm

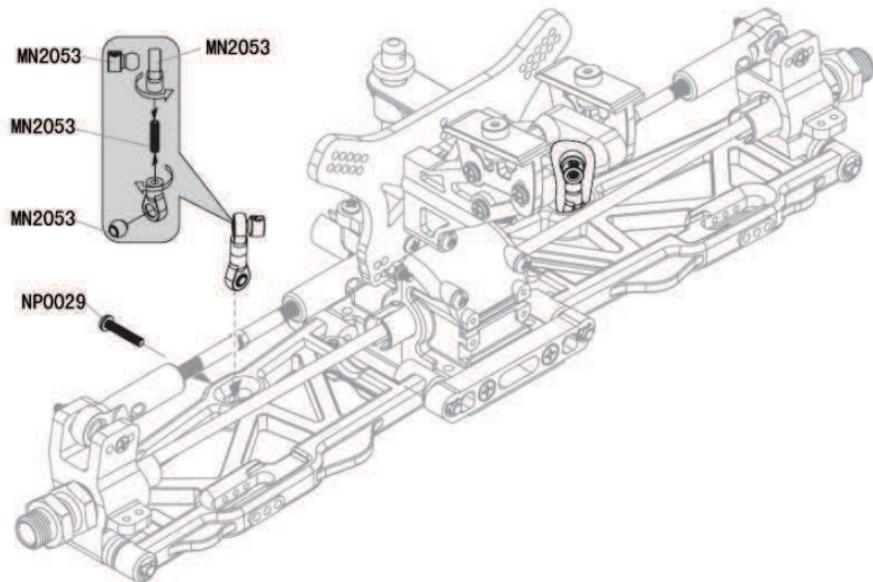
x2



L/R

10 Assembly Of The Rear Anti-Roll Bar (1)

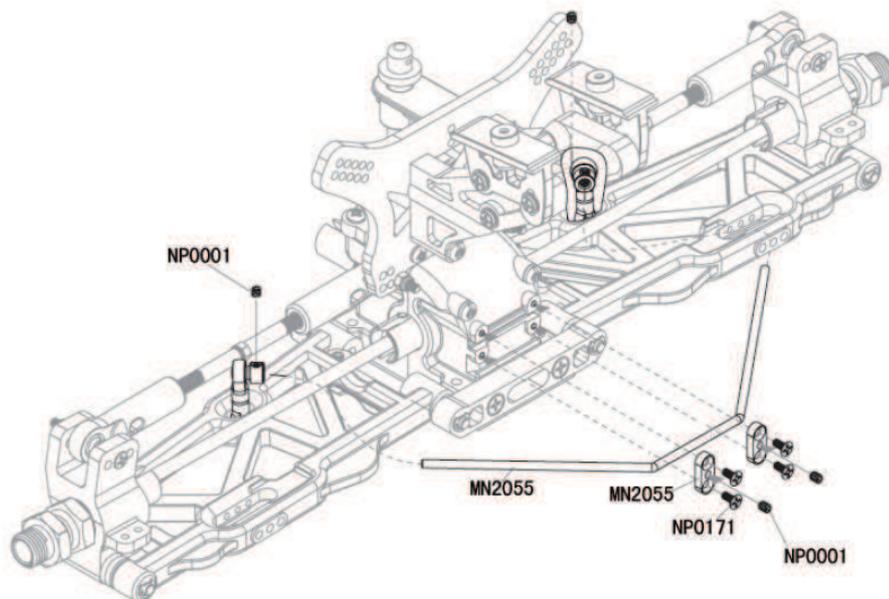
	MN2053	X2
	MN2053	X2
	MN2053	X2
	NP0029	X2



L/R

11 Assembly Of The Rear Anti-Roll Bar (2)

	NP0001	X4
	NP0171	X4

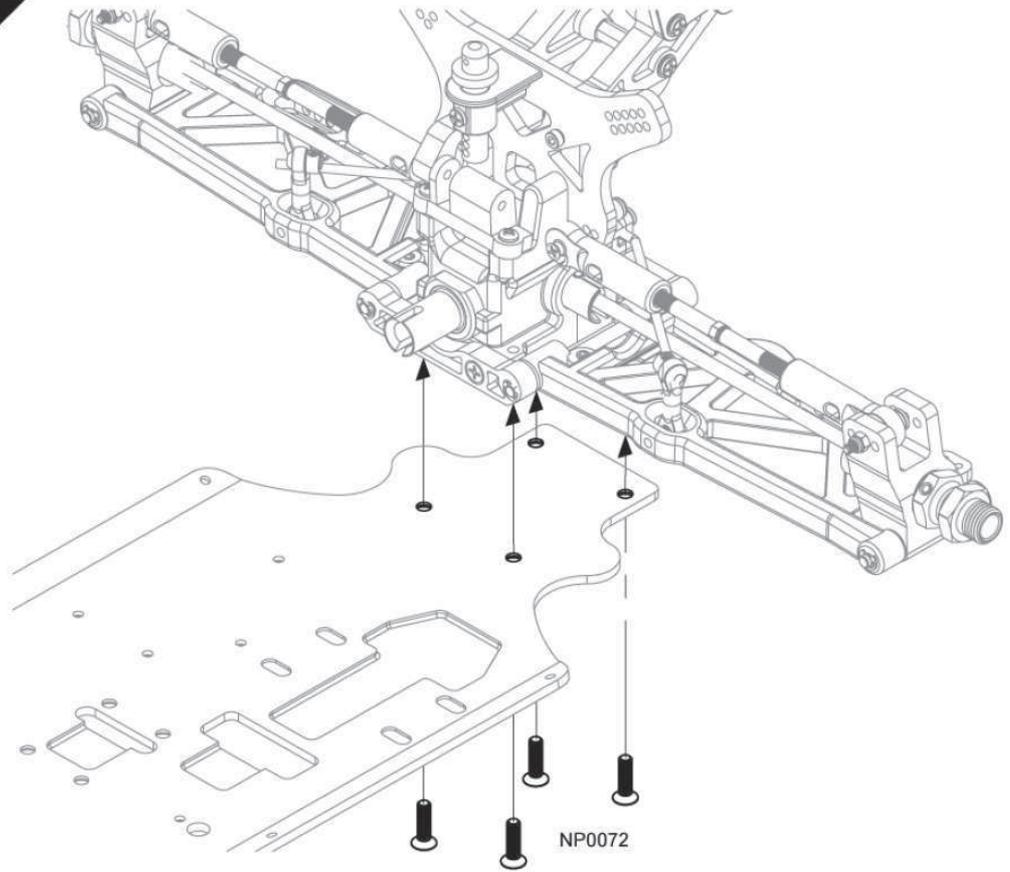


12 Assembly Of The Rear End



NP0072

X4



NP0050

X1



NP0035

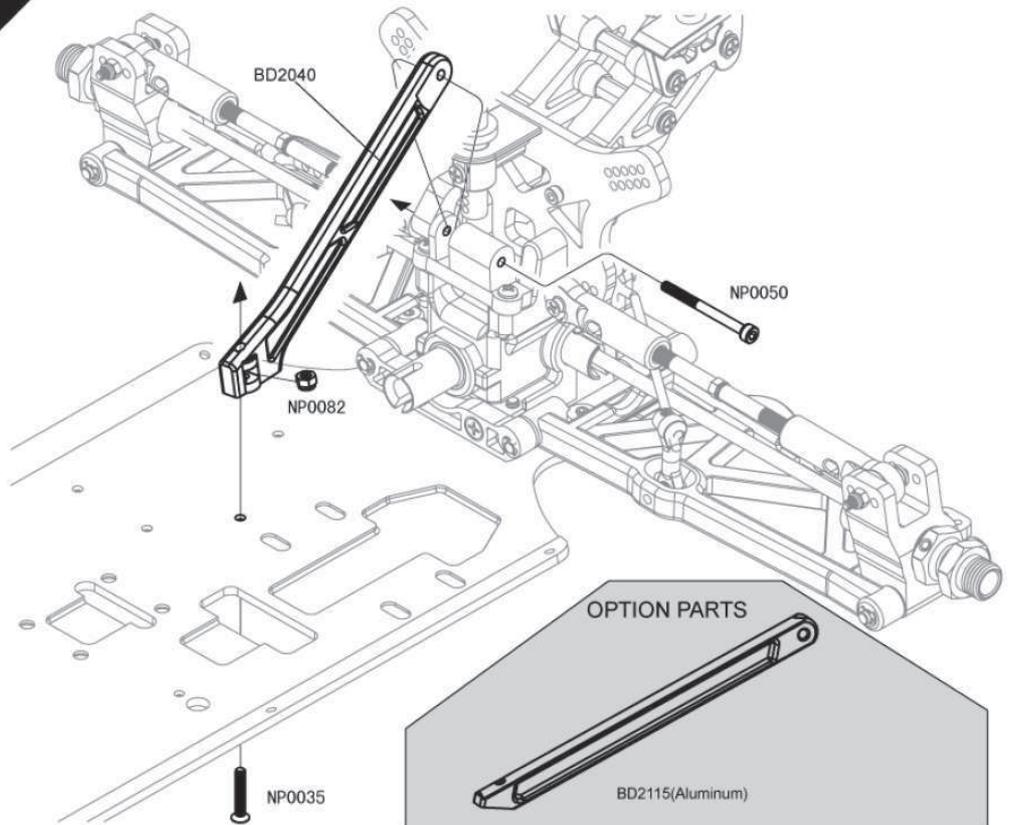
X1



NP0082

X1

13 Assembly Of The Rear Stiffener Brace



14

Assembly Of The Front Gear Box

NP0005 X1

BD2019 X1

BD2102 X2

NP0117 X2

BD2051 X2

NP0062 X2

NP0061 X2

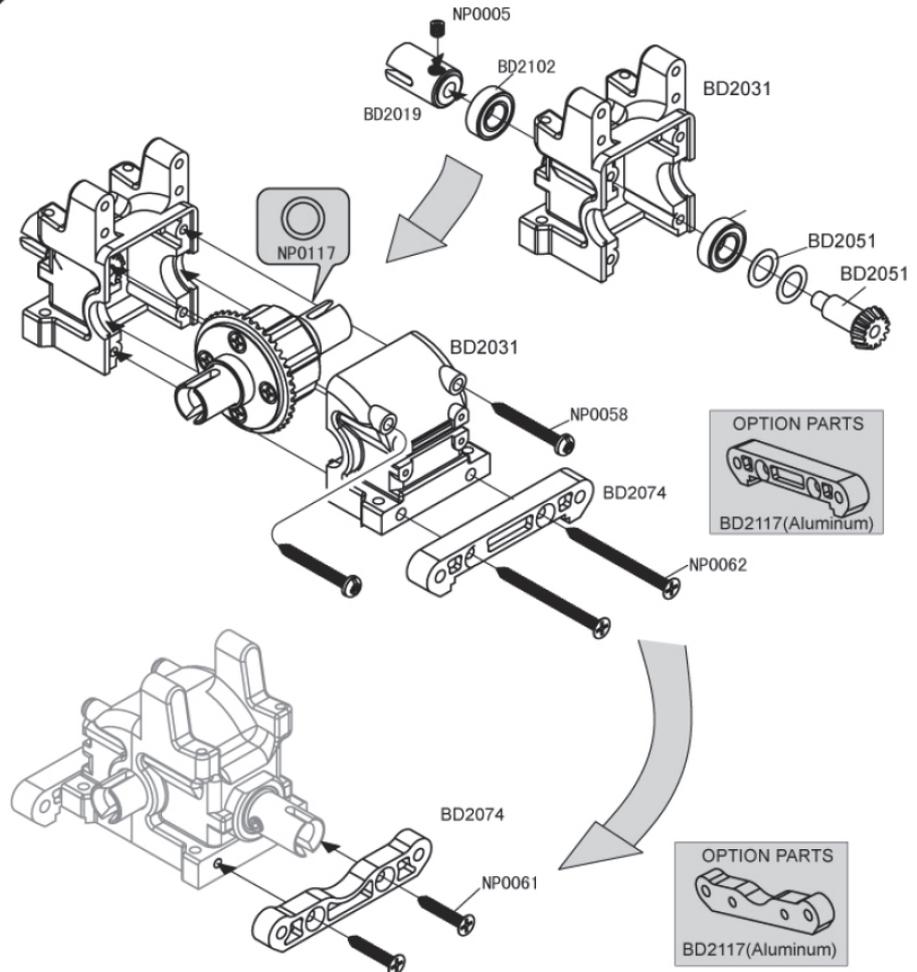
NP0058 X2

BD2074 X1

BD2074 X1

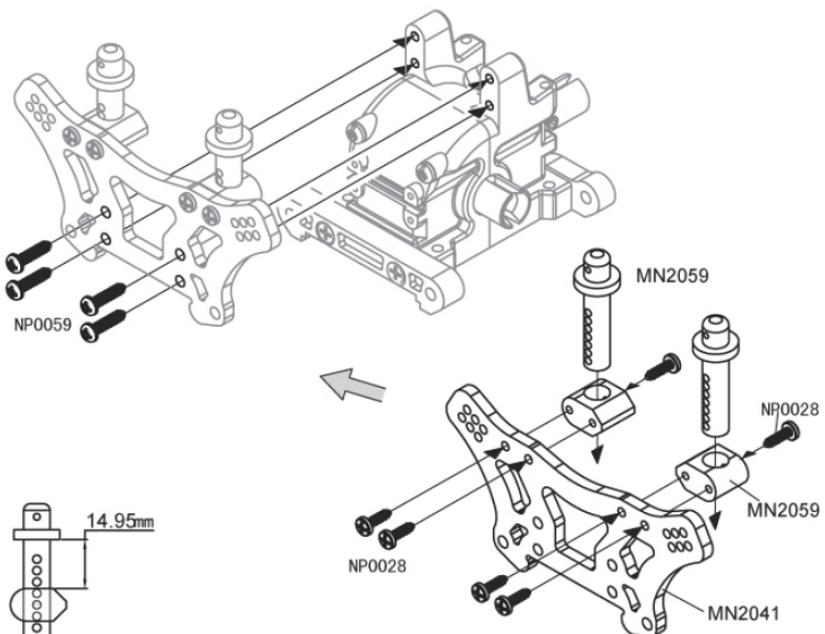
NP0059 X4

NP0028 X6

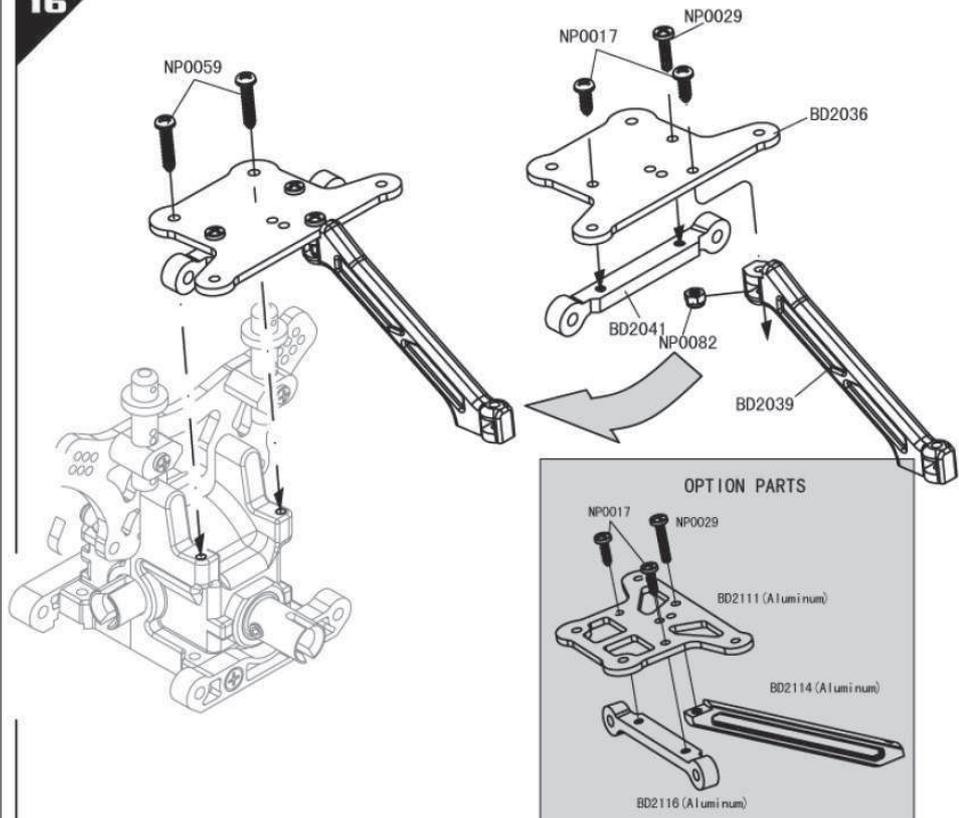


15

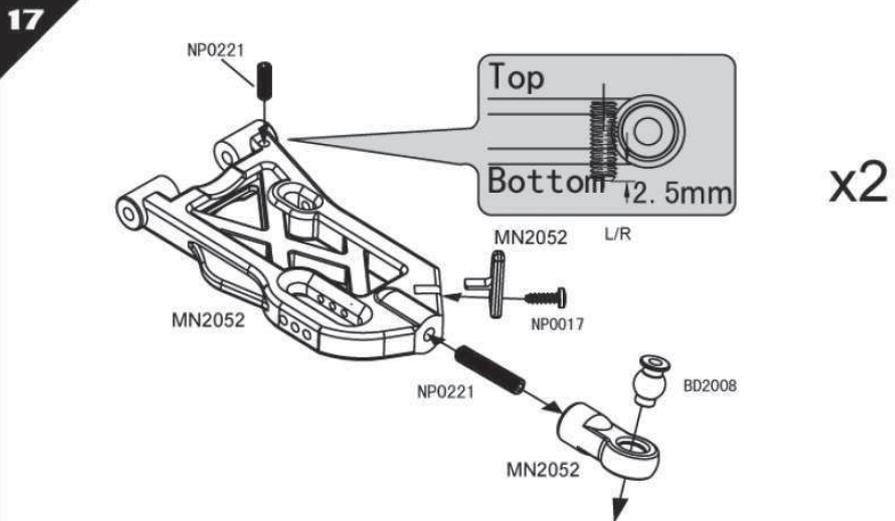
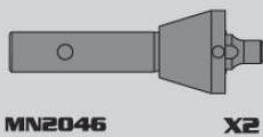
Assembly Of The Front Shock Stay



16

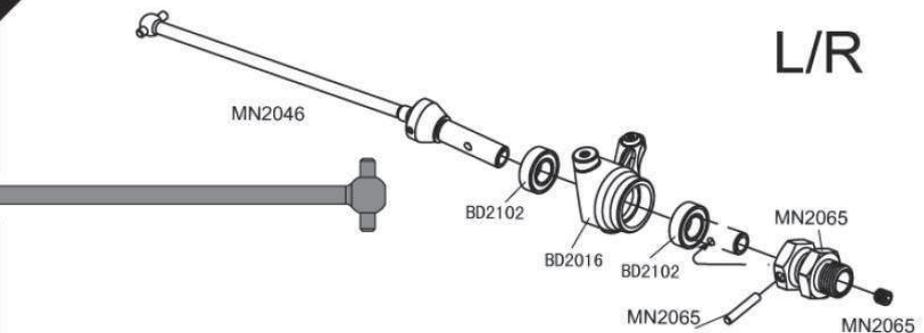


17



18

Assembly Of The Front Steering Knuckle



19

Assembly Of The Front Suspension

L/R



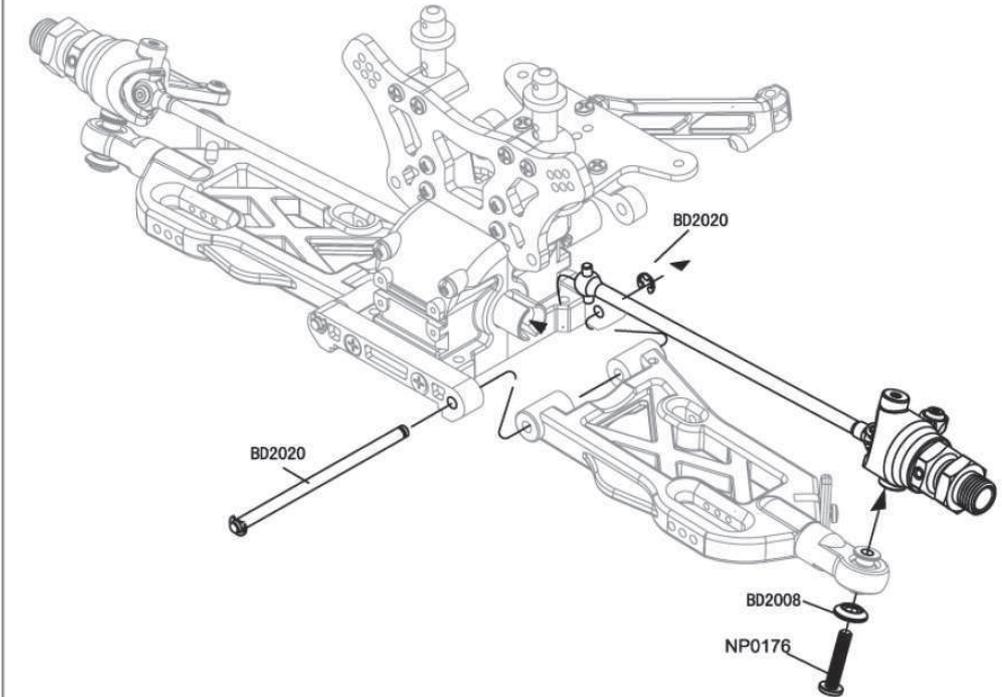
NP0176 X2



BD2008 X2



BD2020 X2



20

Assembly Of The Front Upper Arm

L/R



MN2092 X2



BD2008 X2



BD2020 X2



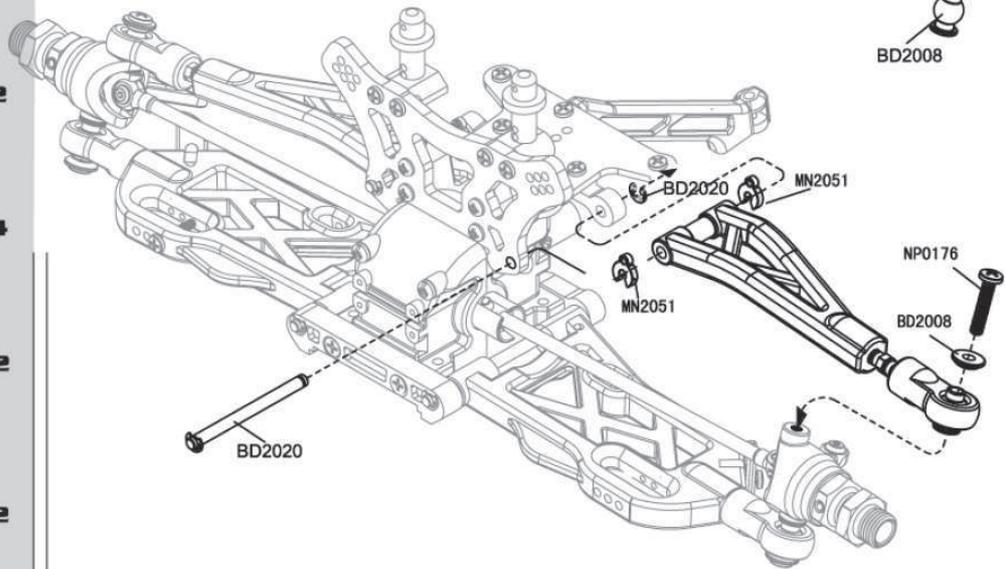
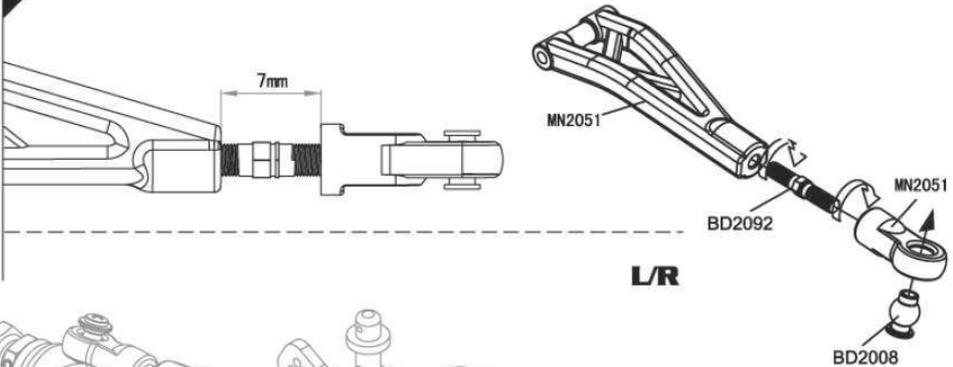
BD2020 X4



NP0176 X2

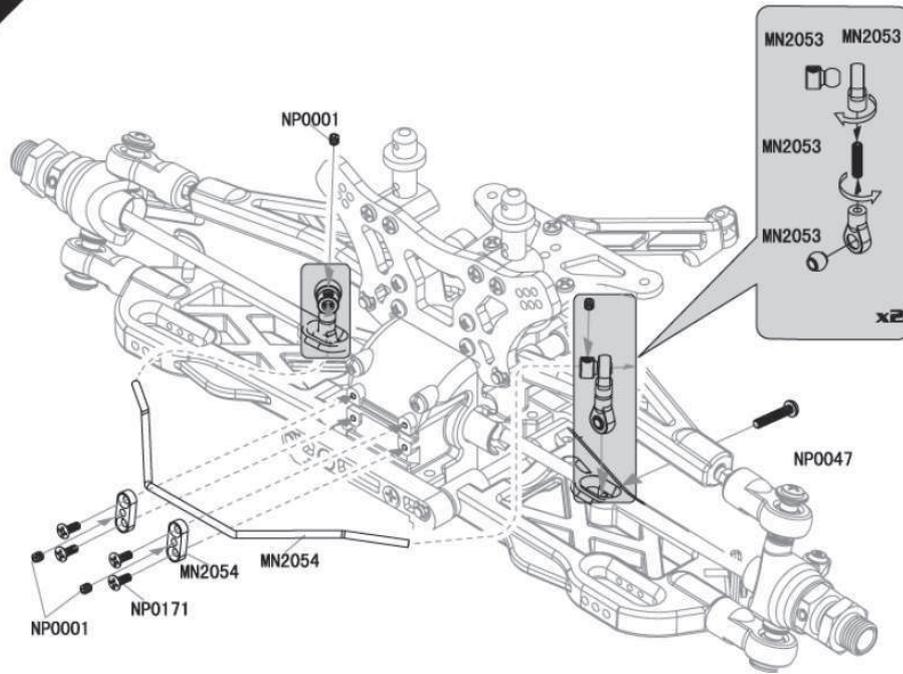


BD2008 X2

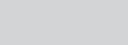


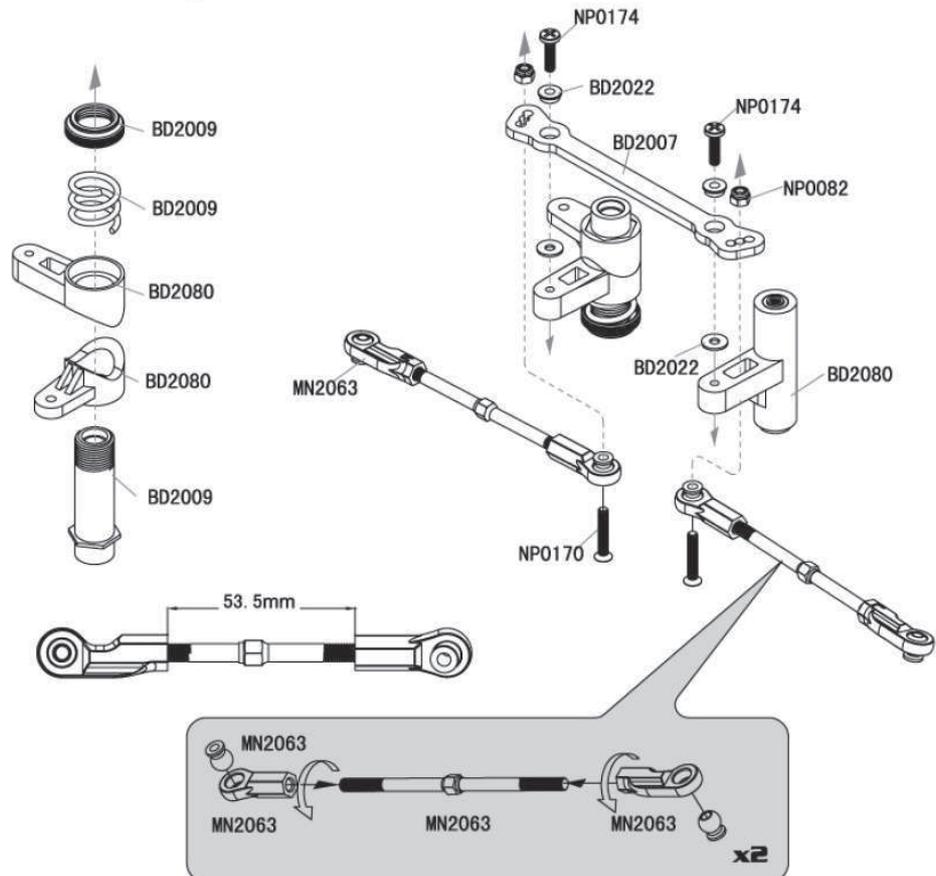
21 Assembly Of The Front Anti-Roll Bar

-  **MN2053** X2
-  **MN2053** X2
-  **MN2053** X2
-  **NP0001** X4
-  **NP0171** X4
-  **NP0047** X2
-  **NP0170** X2
-  **BD2022** X2
-  **NP0174** X2
-  **NP0082** X2
-  **BD2022** X2
-  **MN2063** X4



22 Assembly Of The Servo Saver

-  **BD2009** X2
-  **BD2009** X2
-  **NP0174** X2
-  **NP0082** X2
-  **BD2022** X2
-  **MN2063** X4

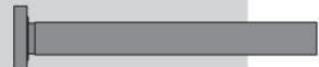


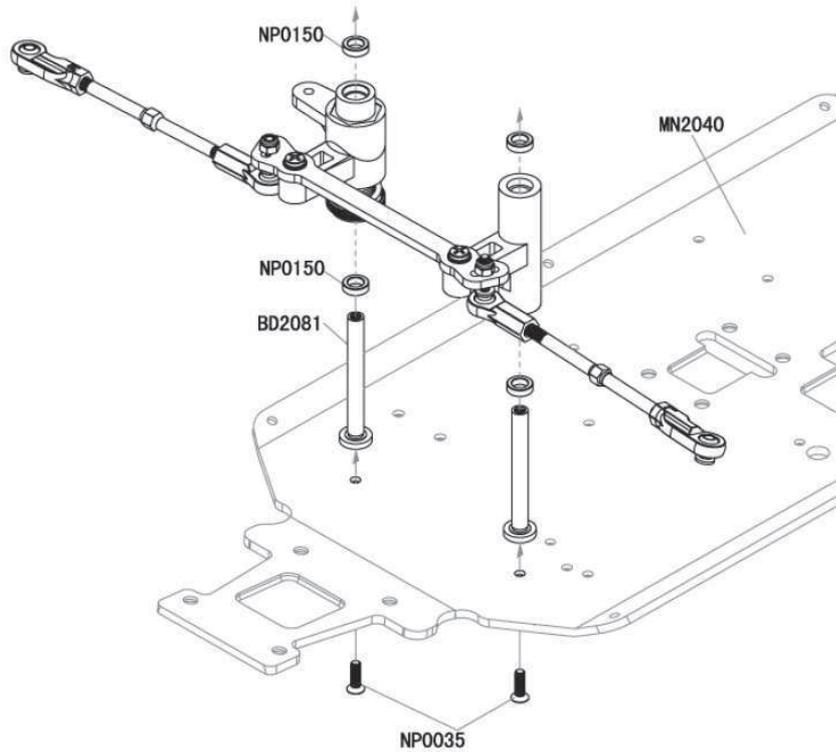
Montageanleitung

23

 
NP0035 X2

 
NP0150 X4


BD2081 X2

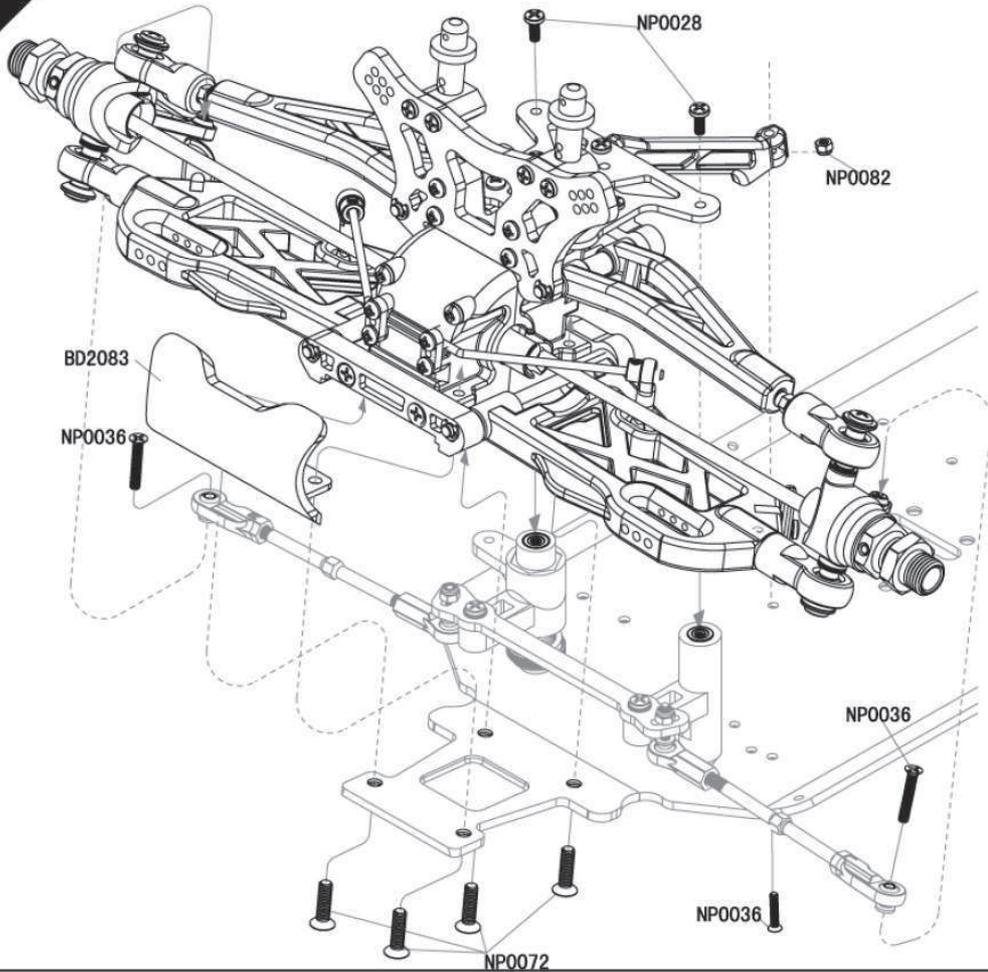


24

 
NP0072 X4

 
NP0036 X3

 
NP0028 X2

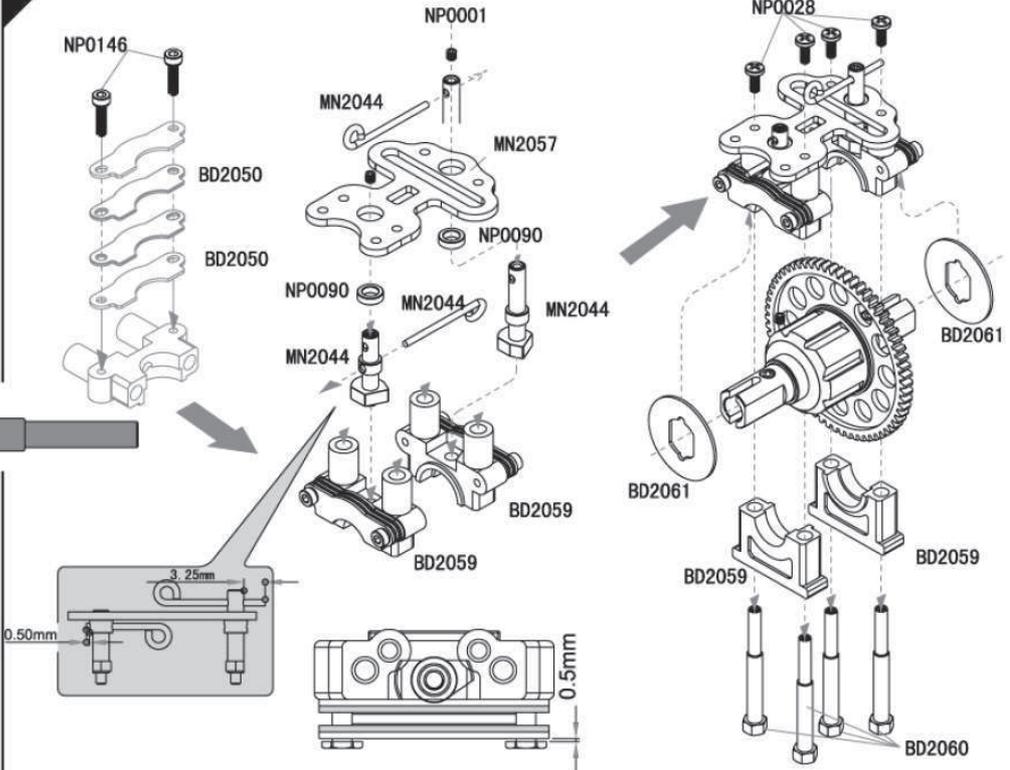


Montageanleitung

25

Assembly Of The Center Gear Box

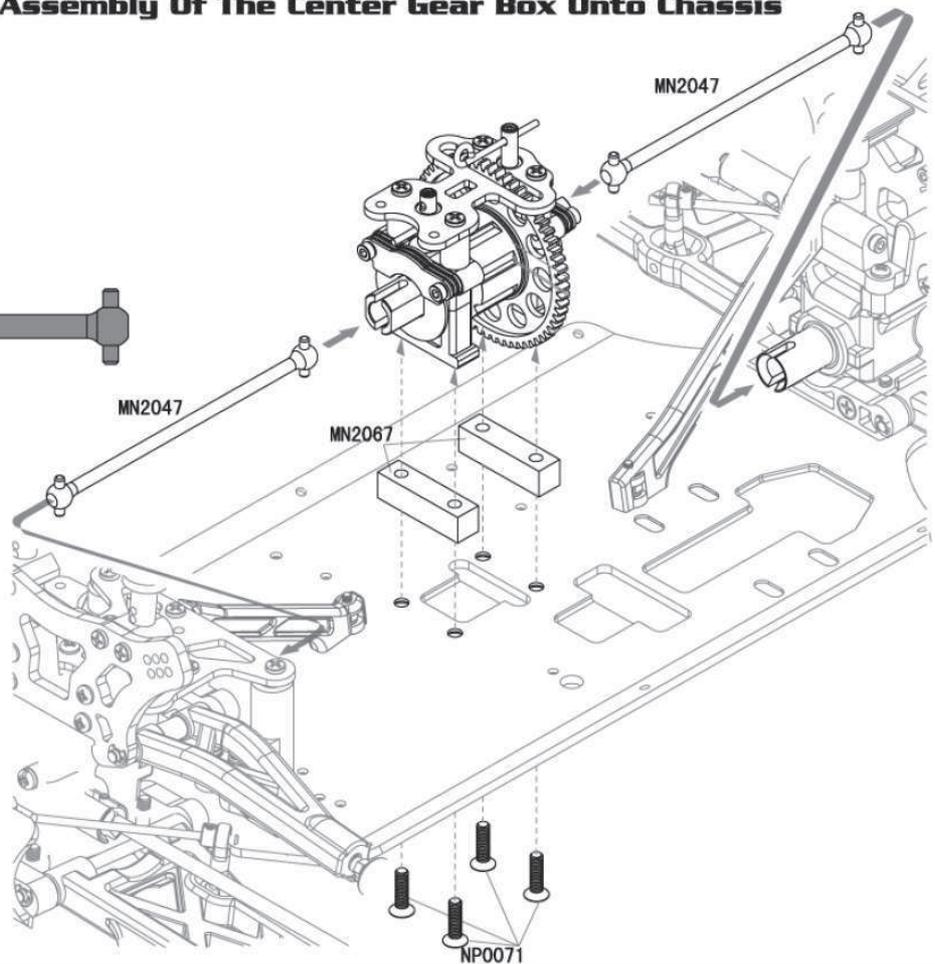
-  **NP0028** X4
-  **BD2061** X2
-  **NP0090** X2
-  **BD2060** X4
-  **MN2044** X2
-  **NP0001** X2
-  **NP0146** X4



26

Assembly Of The Center Gear Box Onto Chassis

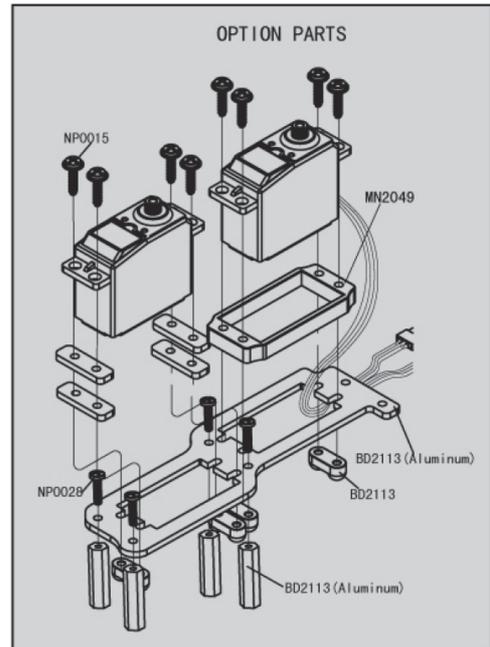
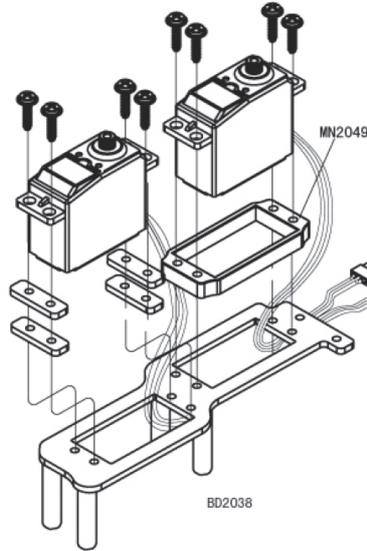
-  **MN2057** X1
-  **MN2047** X2
-  **NP0071** X4
-  **BD2050** X4
-  **BD2050** X4



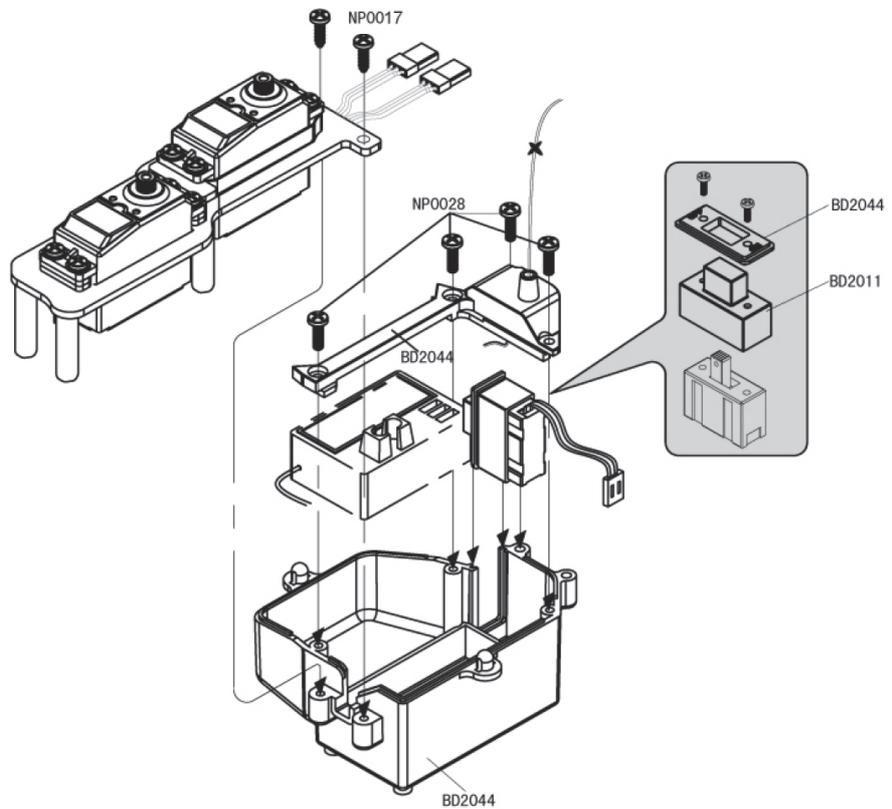
27 Assembly Of The Radio Plate

 
NP0017 X2

 
NP0028 X4



28 Assembly Of The Receiver Box

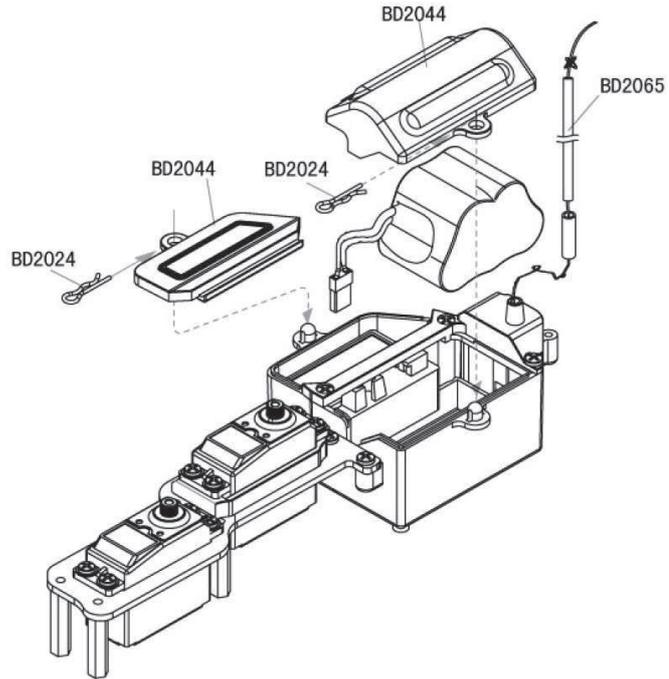


29 Assembly Of The Receiver Box



BD2024

X2



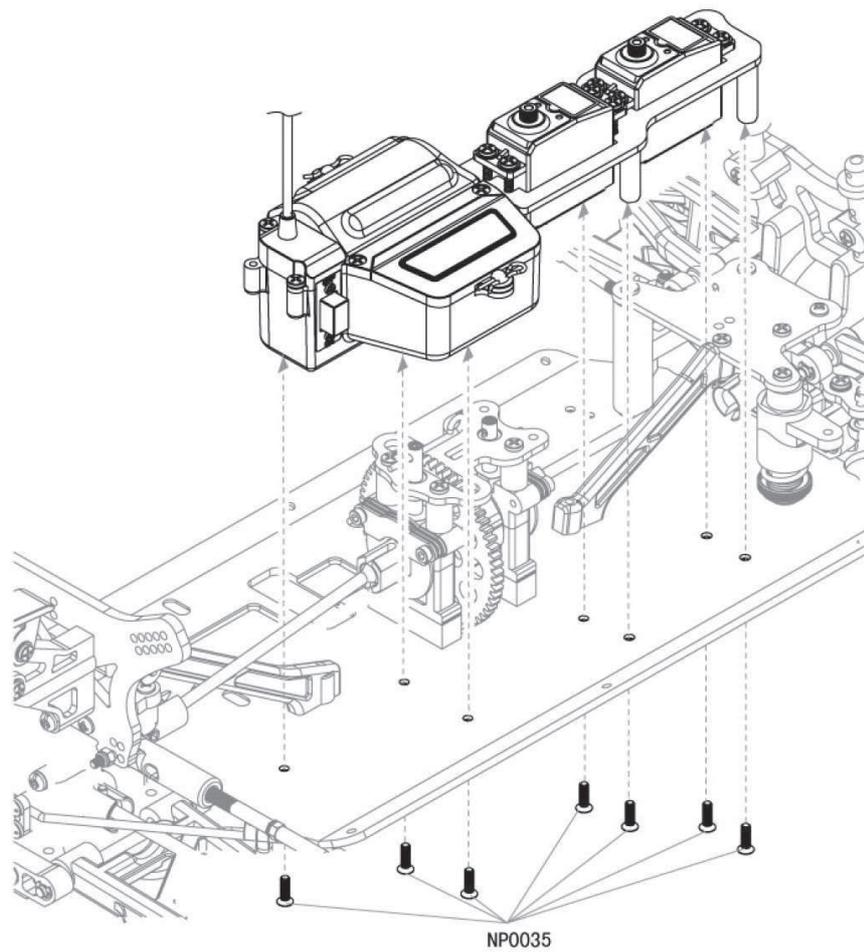
30 Assembly Of The Radio Tray onto Chassis



NP0035

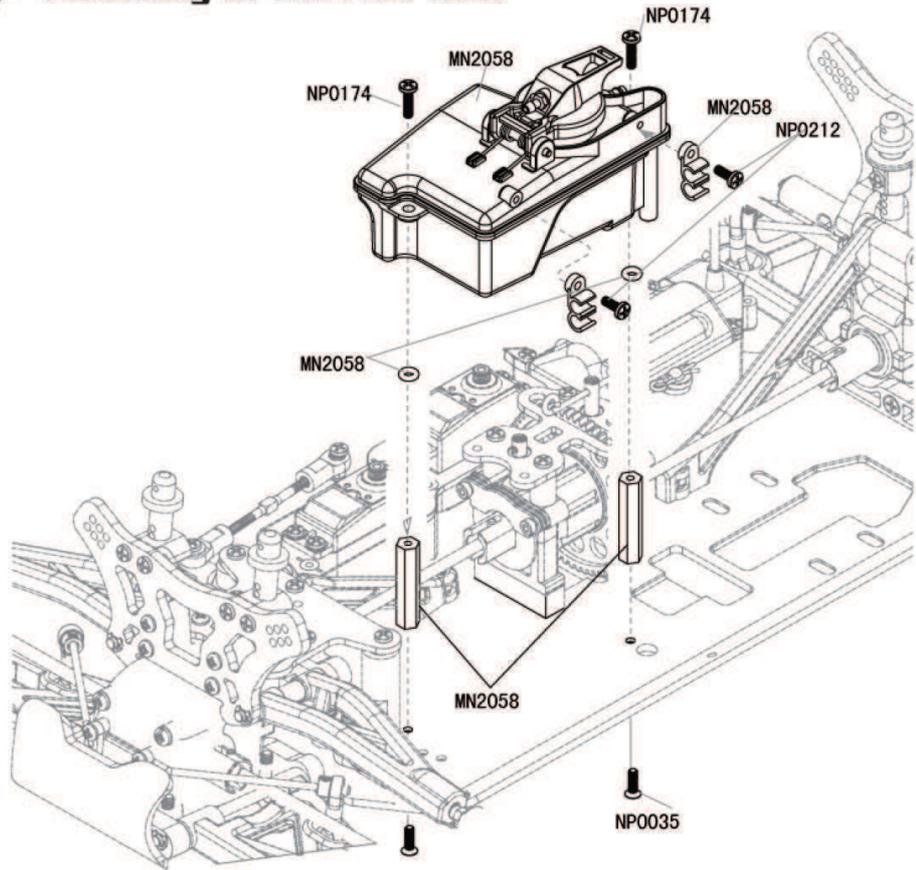


X7



31 Assembly Of The Fuel Tank

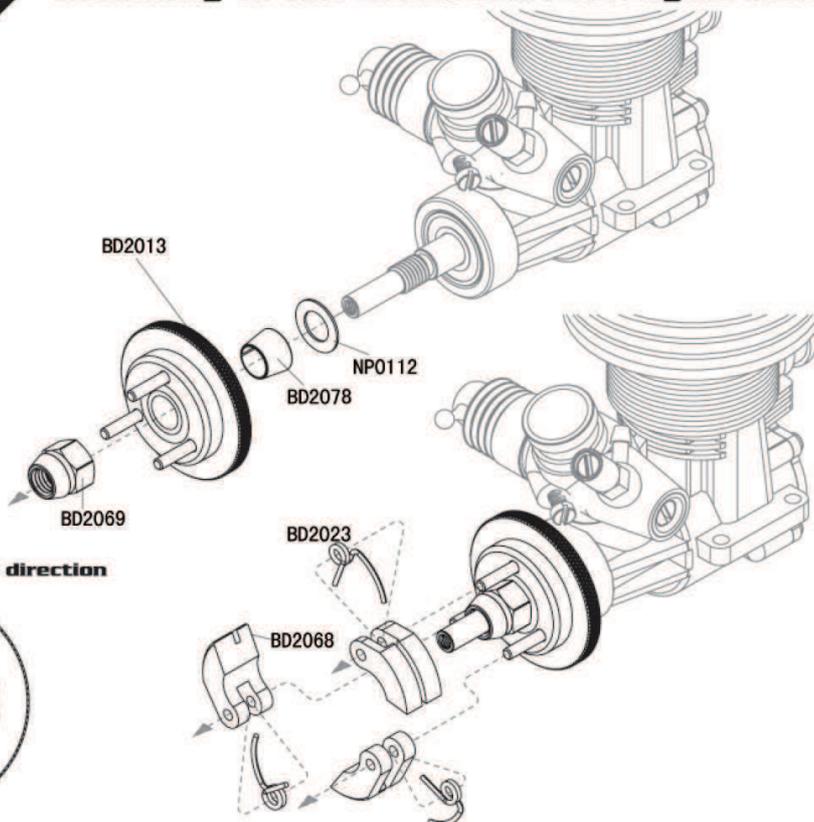
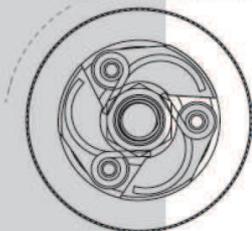
-  **NP0212** **X2**
-  **MN2058** **X2**
-  **MN2058** **X2**



32 Assembly Of The Clutch Bell And Engine Mount (1)

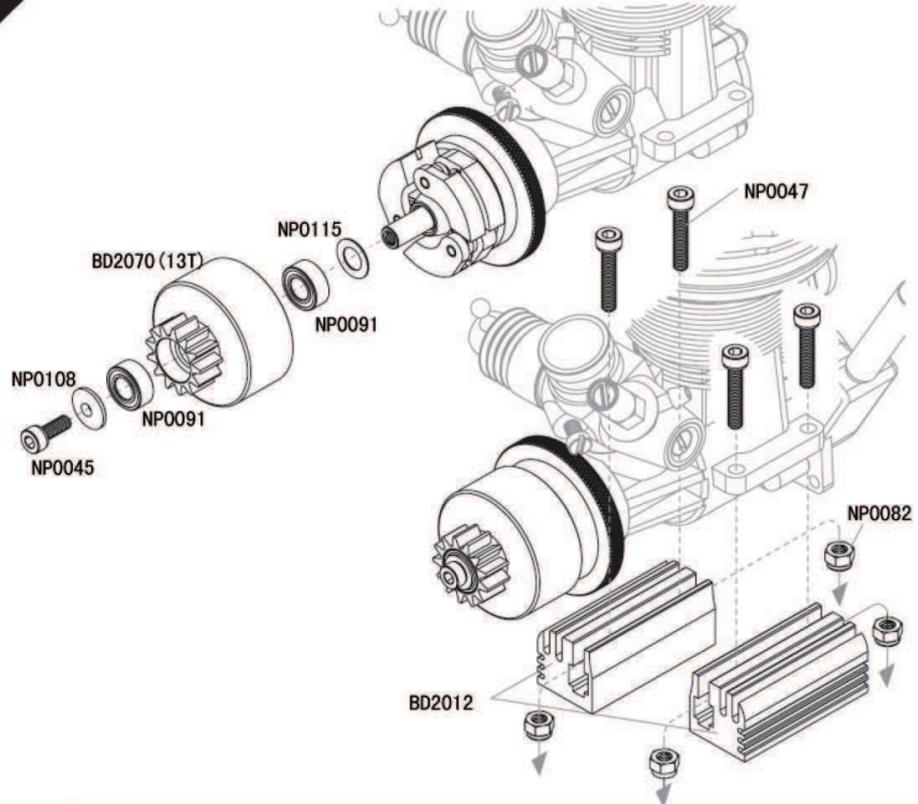
-  **BD2069** **X1**
-  **BD2078** **X1**
-  **NP0112** **X1**
-  **BD2023** **X3**

Engine rotation direction



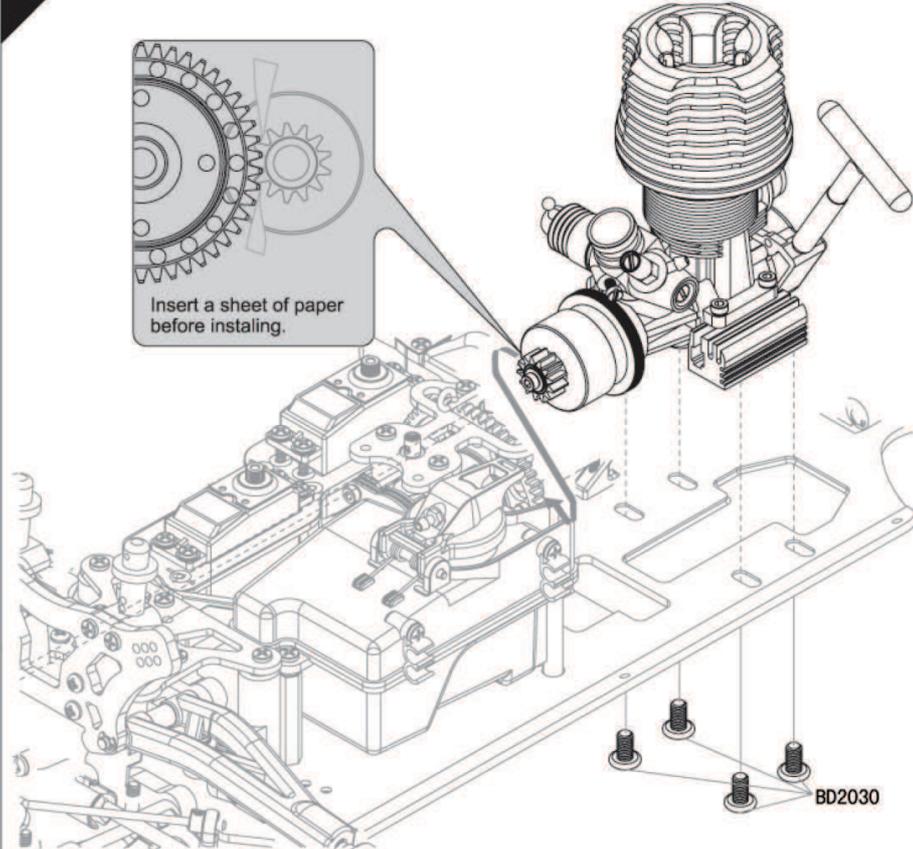
33 Assembly Of The Clutch Bell And Engine Mount (2)

-   **NP0082** **X4**
-   **NP0216** **X4**
-  **NP0108** **X1**
-  **NP0115** **X1**
-  **NP0091** **X2**
-   **NP0045** **X1**



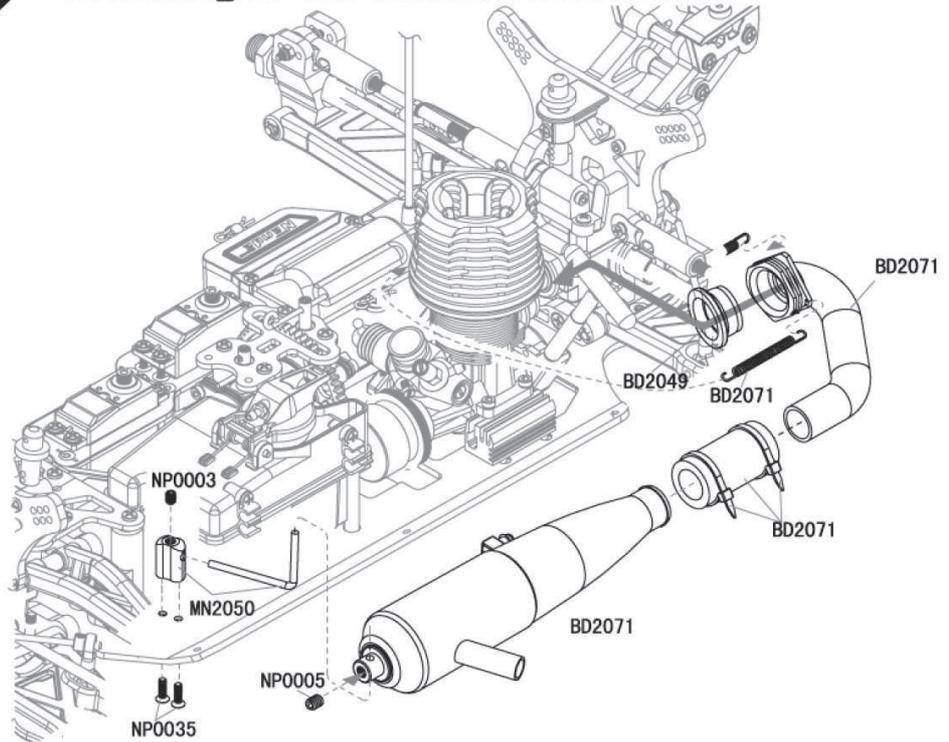
34 Assembly Of The Engine Onto Chassis

-   **BD2030** **X4**

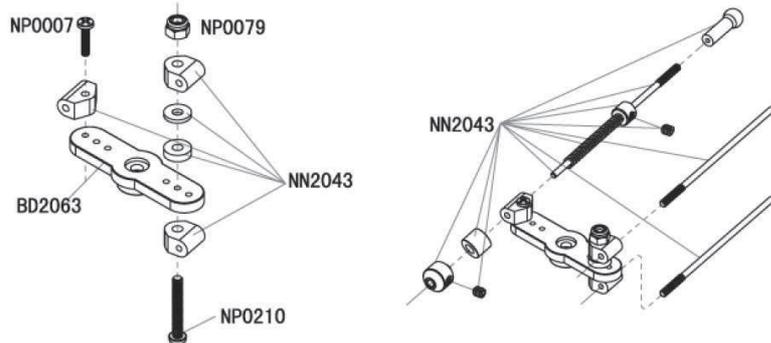


35 Assembly Of The Manifold And Muffler

	NP0005	X1
	MN2050	X1
	MN2050	X1
	NP0005	X2
	NP0035	X2
	NP0007	X1
	NP0210	X1
	NP0079	X1
	NP0001	X2
	NP0029	X2
	NP0082	X2
	NP0001	X2
	MN2043	X1
	BD2105	X2

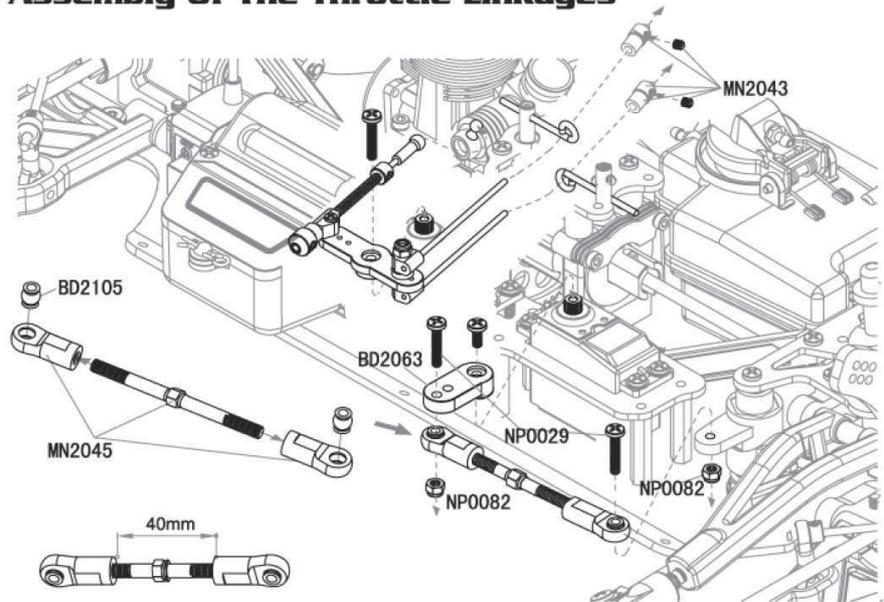


36



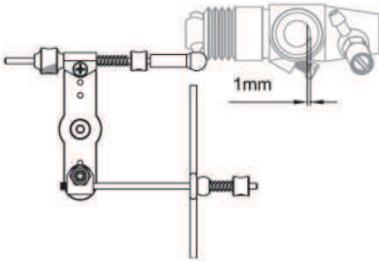
37

Assembly Of The Throttle Linkages

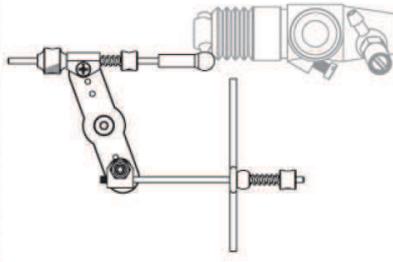


38 Throttle Linkage Adjustment

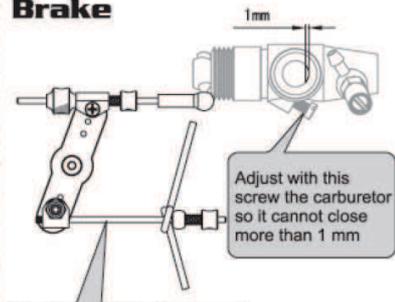
Neutral



High Throttle



Brake



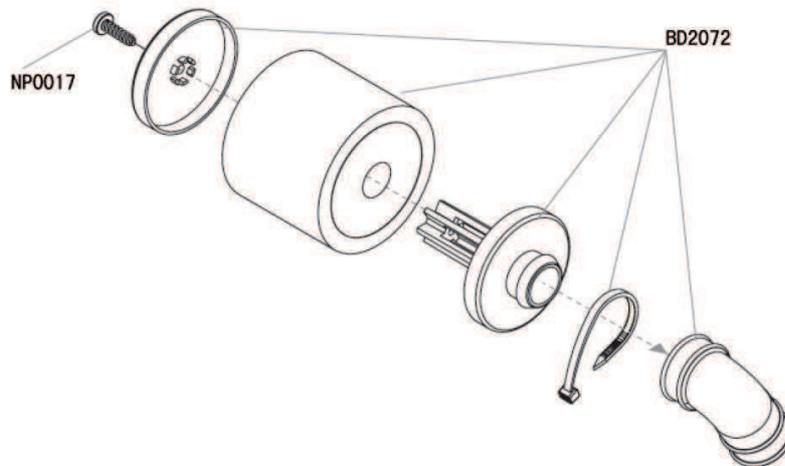
Brake Adjusting Knobs
 *Upper linkage-Rear Brake
 *Lower linkage-Front Brake

39 Assembly Of The Air Filter

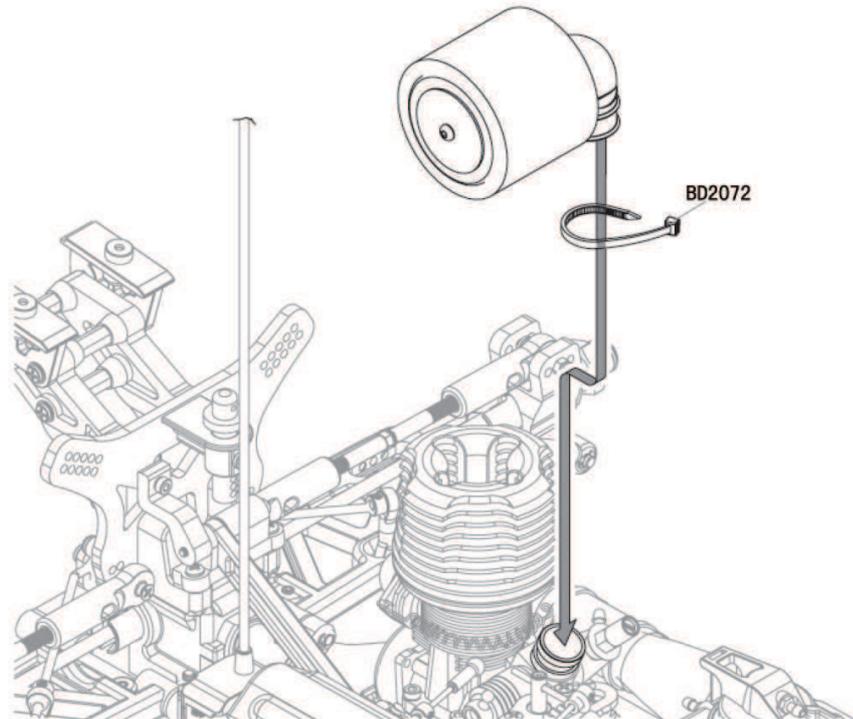


NP0017

x1

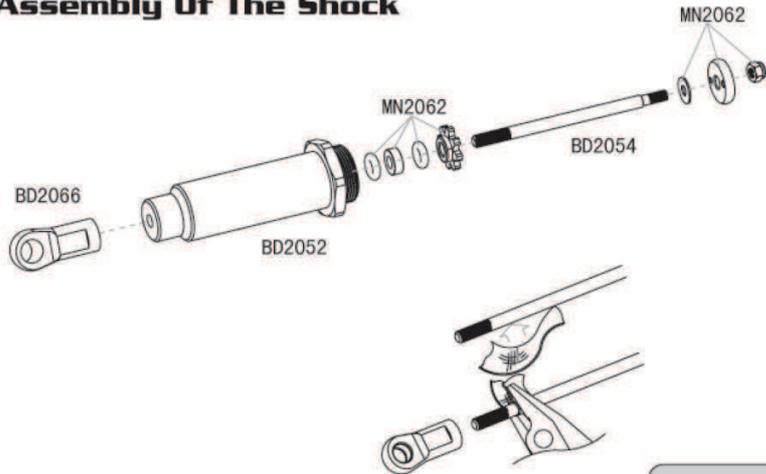


40 Assembly Of The Air Filter onto Chassis



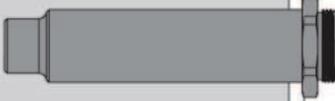
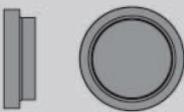
41 Assembly Of The Shock

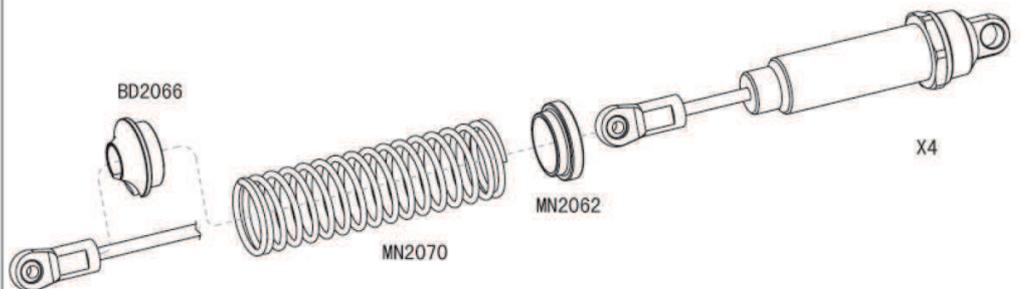
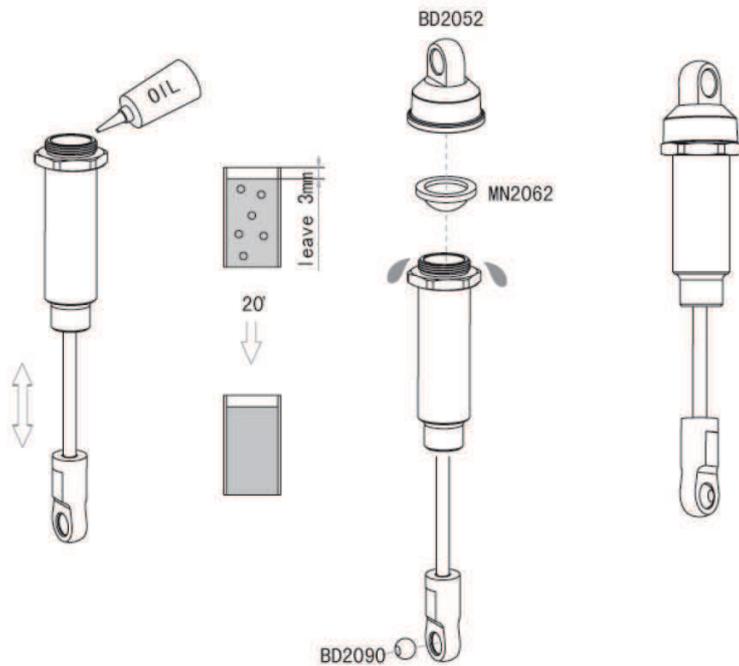
-  **NP0079** **X4**
-  **NP0102** **X4**
-  **BD2057** **X8**
-  **BD2057** **X4**
-  **BD2057** **X4**



Front x2
Rear x2

42

-  **BD2052** **X2**
-  **BD2054** **X2**
-  **BD2090** **X4**
-  **BD2052** **X4**
-  **BD2057** **X4**



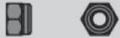
43 Assembly Of The Front Shock Absorber



BD2010 X4



NP0108 X4



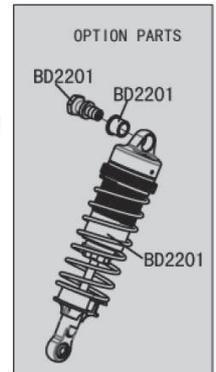
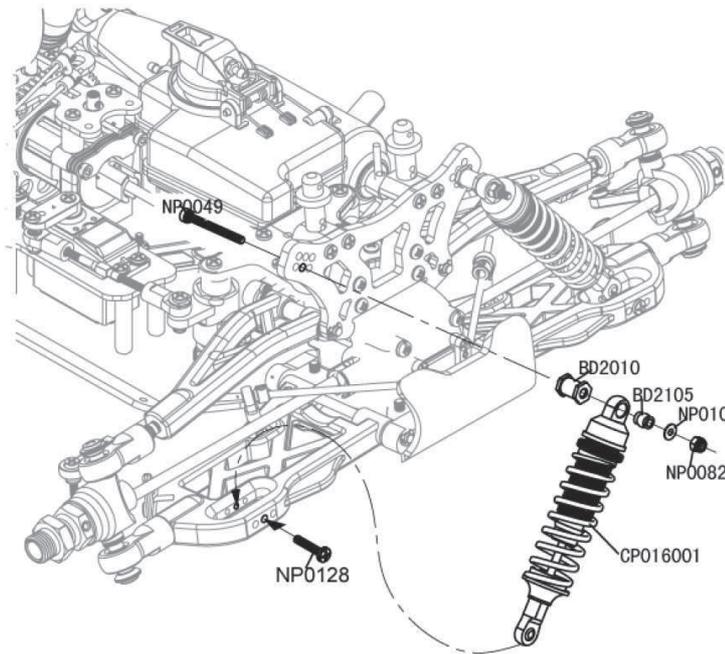
NP0082 X4



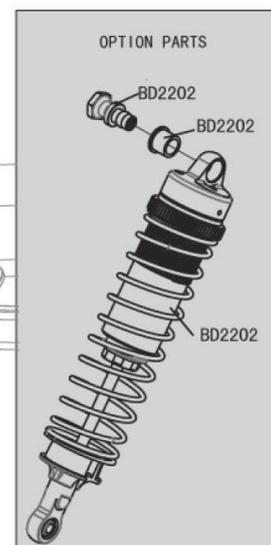
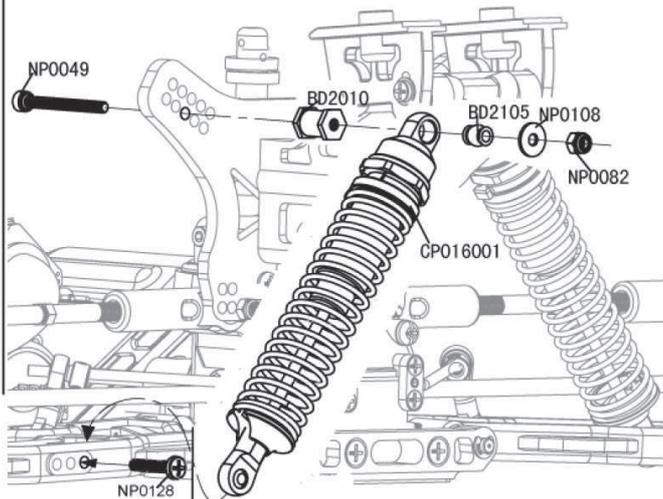
NP0128 X4



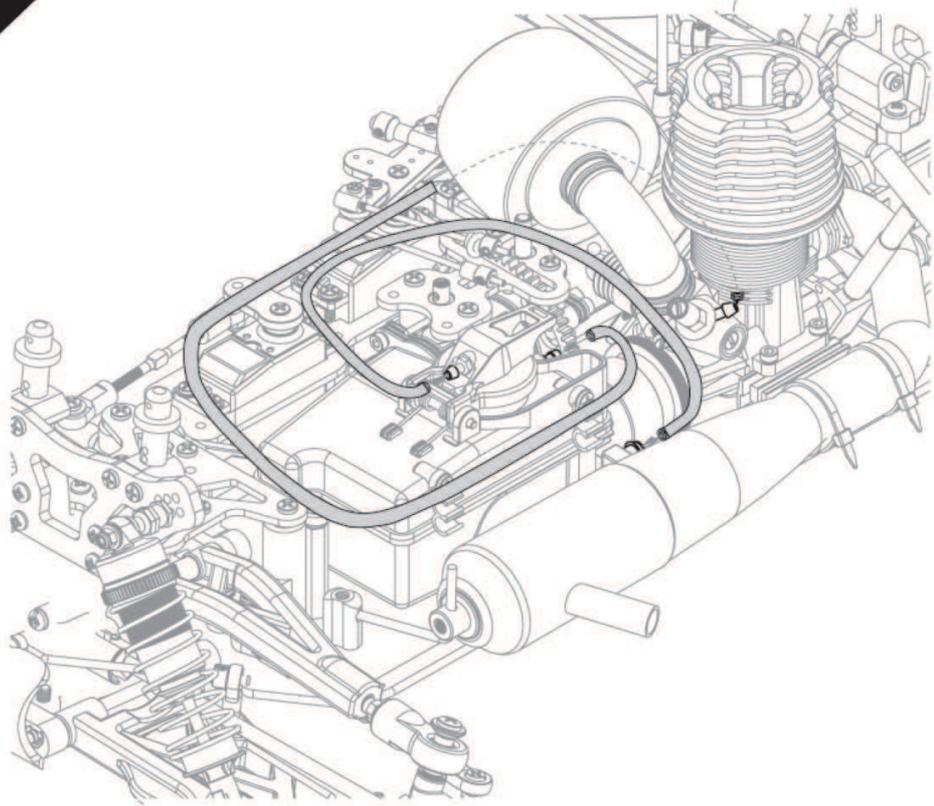
NP0049 X4



44 Assembly Of The Rear Shock Absorber

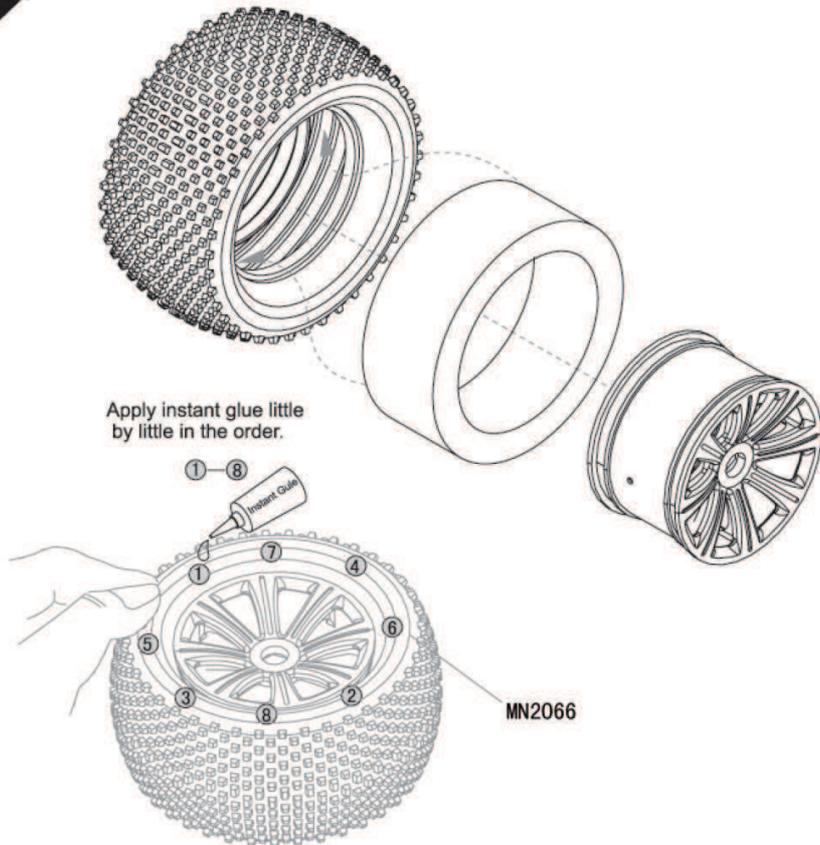


45 Assembly Of The Fuel/Pressure Pipe



46 Assembly Of The Tires And Wheels

x4

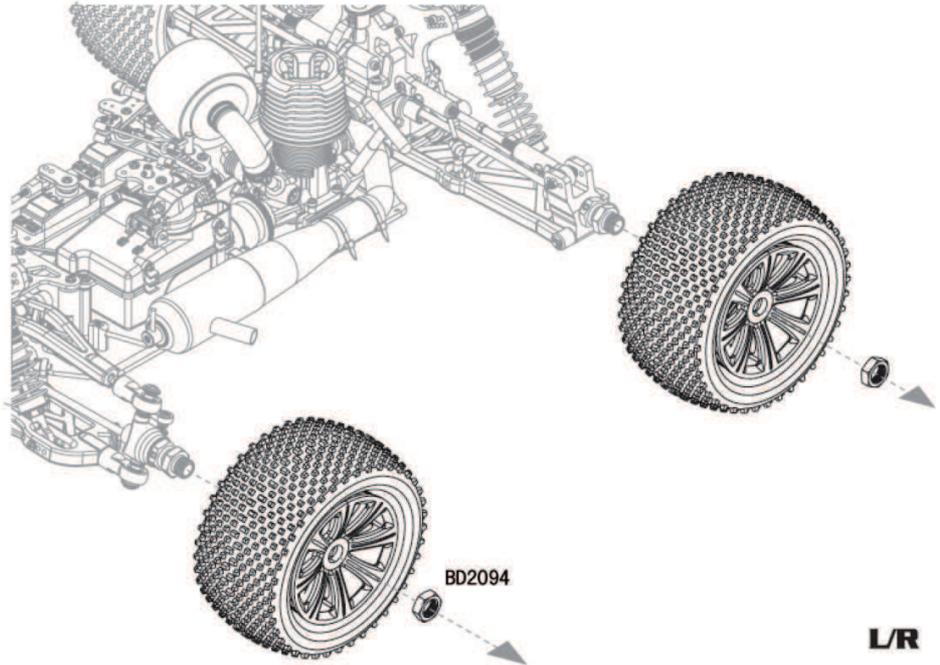


47 Assembly Of The Tires Onto Knuckle And Hub

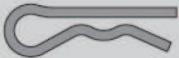


BD2094

x4



48 Assembly Of The Body And Rear Wing



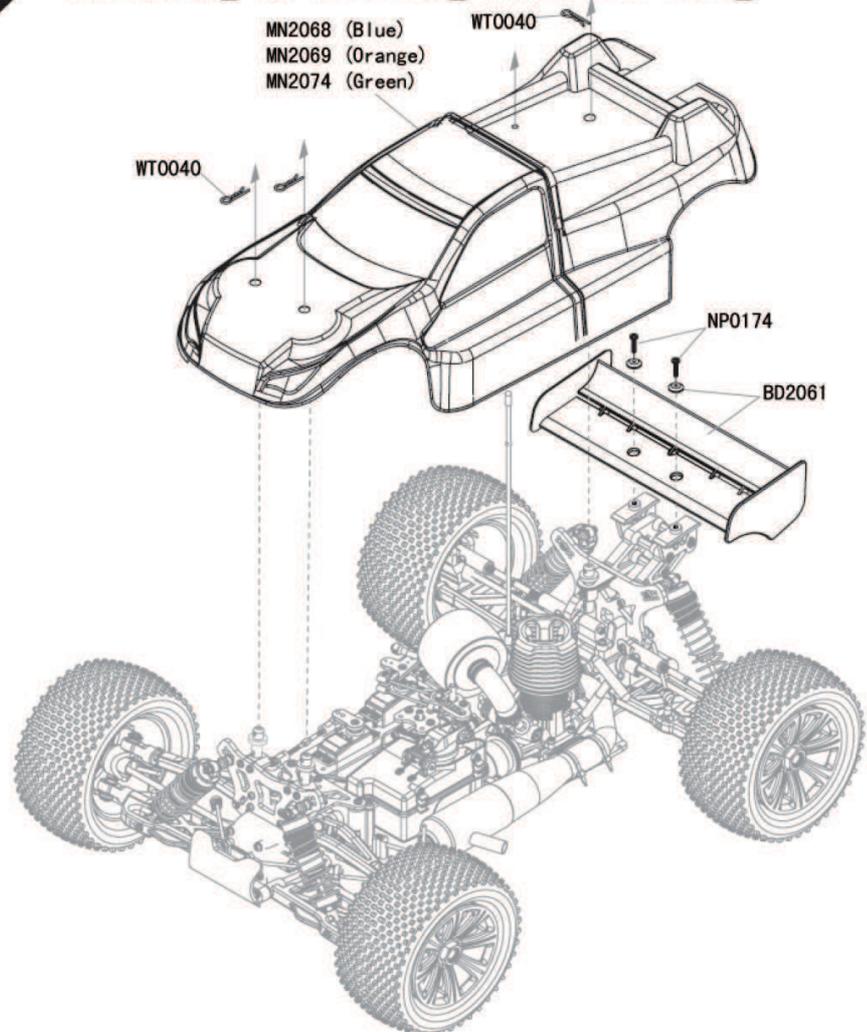
WT0040

x3



NP0174

x2



1/8 BD8T RTR SPARE PARTS LIST

BD2007 6061 T6 Steering Rack



BD2020 Hinge Pins And Clips



BD2043 Wing Mount



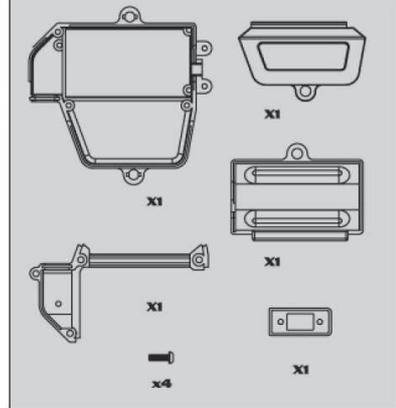
BD2008 Ball Ends(With Flange)



BD2022 Steering Rack Spacer



BD2044 Radio Box



BD2009 Steering Spring Set



BD2023 Clutch Spring



BD2024 Body Pins (1.0mm)



BD2010 Shock Extension Nut



BD2029 Washers



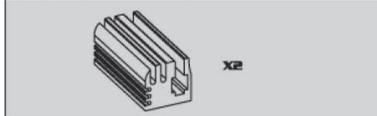
BD2011 Switch Cover



BD2030 Engine Screw



BD2012 Engine Mounts



BD2031 Gear Box



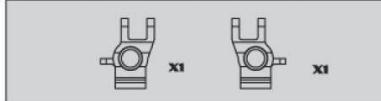
BD2048 Silicone Fuel Tube



BD2013 Flywheel



BD2035 Rear Hub Carrier



BD2049 Silicone Tube For Exhaust Pipe



BD2014 Stopper



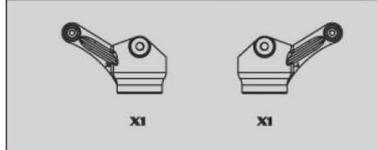
BD2036 Front Brace



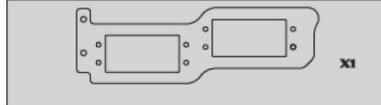
BD2050 Steel Brake Calliper



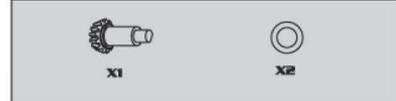
BD2016 Steering Arms(Casting)



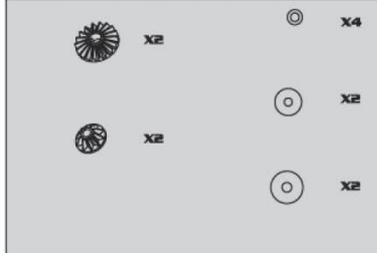
BD2038 Radio Plate



BD2051 Steel Diff Pinion Gear



BD2018 Diff Gear Set



BD2039 Front Chassis Brace



BD2052 Rear Shock Body



BD2019 Joint Cup



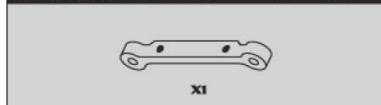
BD2040 RearChassis Brace



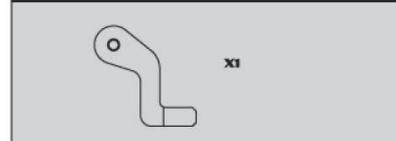
BD2054 Rear Shock Shaft



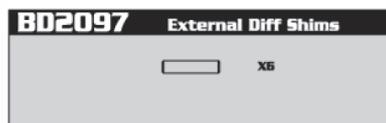
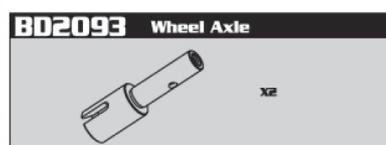
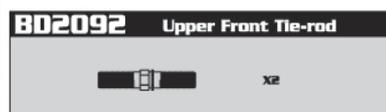
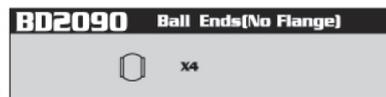
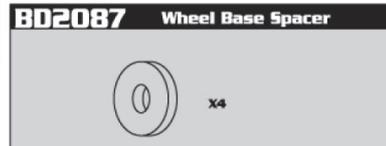
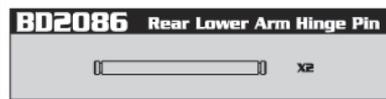
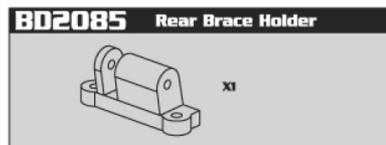
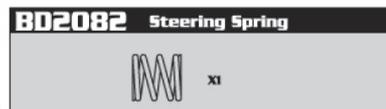
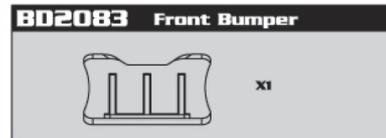
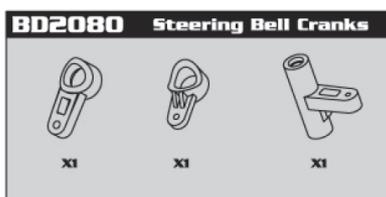
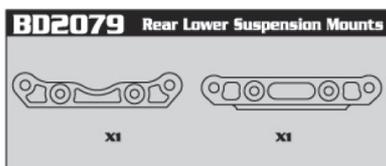
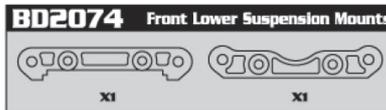
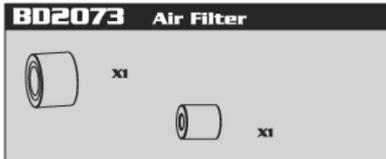
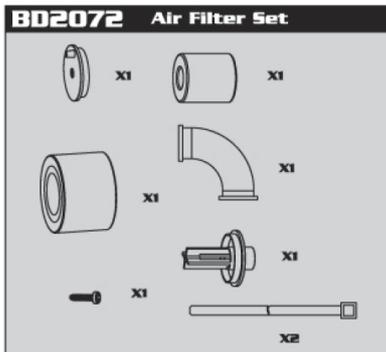
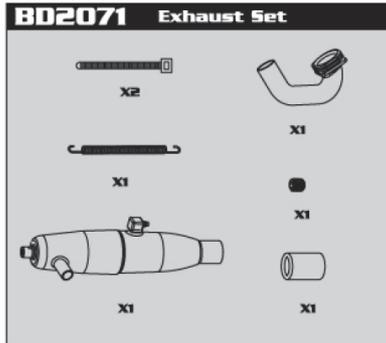
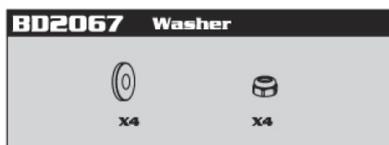
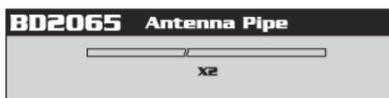
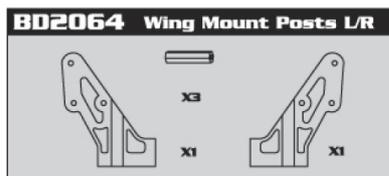
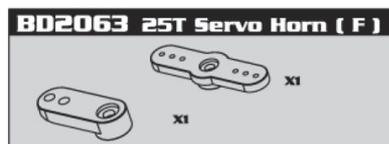
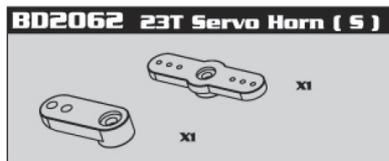
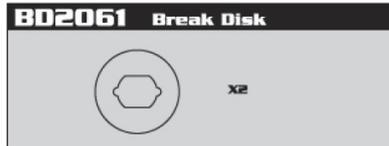
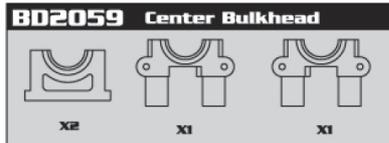
BD2041 Front Upper Suspension Mount



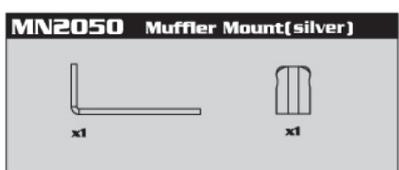
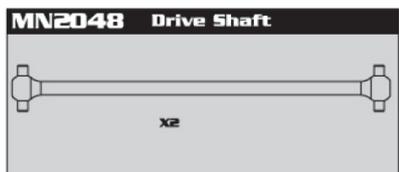
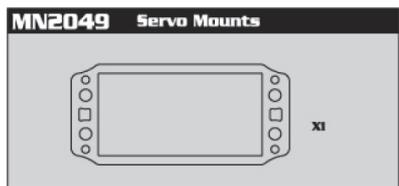
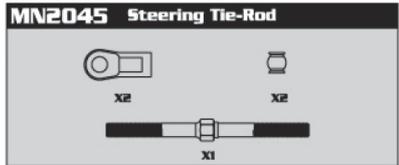
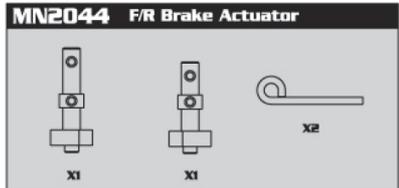
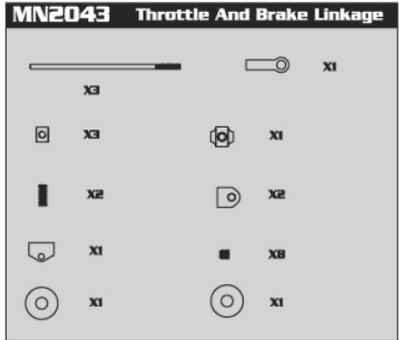
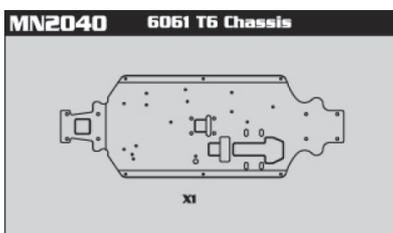
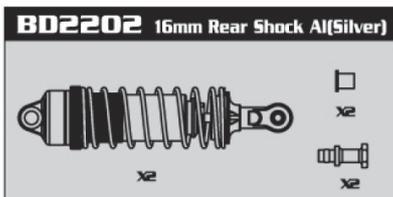
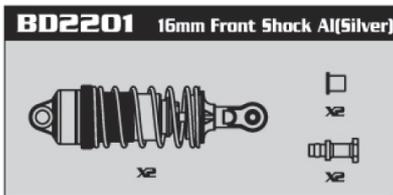
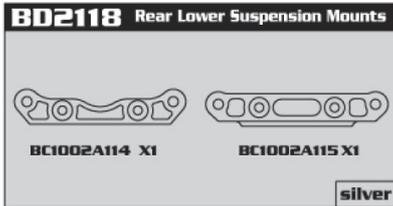
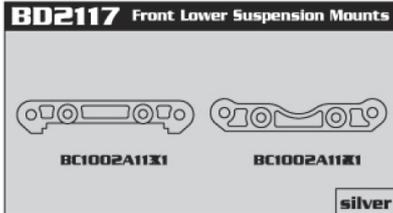
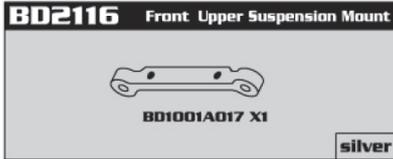
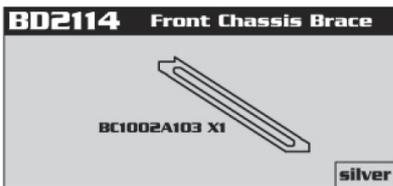
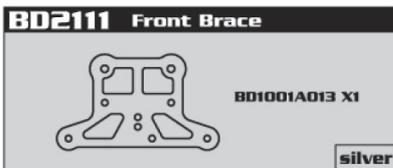
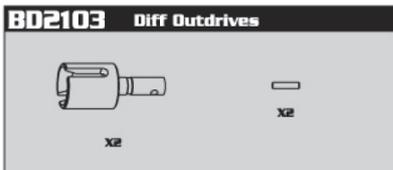
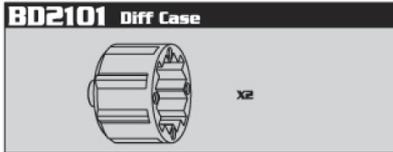
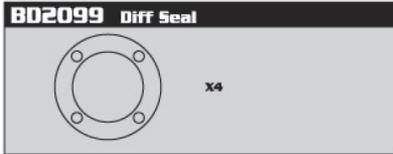
BD2058 Brace



1/8 BD8T RTR SPARE PARTS LIST

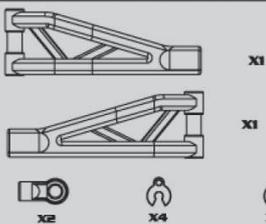


1/8 BD8T RTR SPARE PARTS LIST



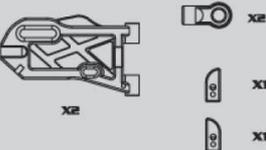
1/8 BD8T RTR SPARE PARTS LIST

MN2051 Front Upper Arms



X1
X1
X2
X4
X4

MN2052 Front Lower Arms



X2
X1
X1

MN2053 Anti-roll-bar ball end



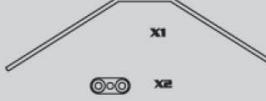
X4
X2
X2
X2
X2

MN2054 Anti-roll-bar Front



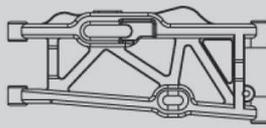
X1
X2

MN2055 Anti-roll-bar Rear



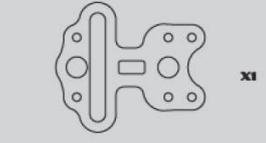
X1
X2

MN2056 Rear Lower Arms



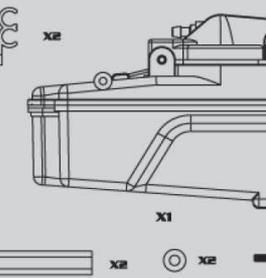
X2

MN2057 Center Diff Brace



X1

MN2058 Fuel Tank Set



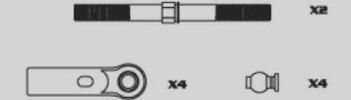
X2
X1
X2
X2
X2

MN2059 Body Mounts



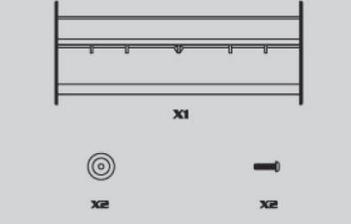
X1
X2
X3

MN2060 Upper Rear Tie-Rod



X2
X4
X4

MN2061 Black Wing



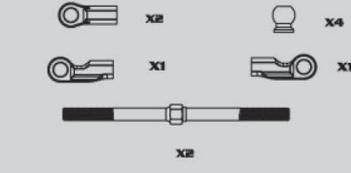
X1
X2
X2

MN2062 Shock Parts



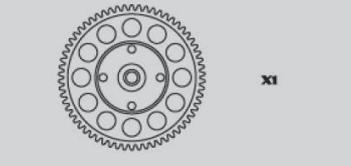
X2
X4

MN2063 Tie-rod End



X2
X4
X1
X1
X2

MN2064 Steel spur gear 62T



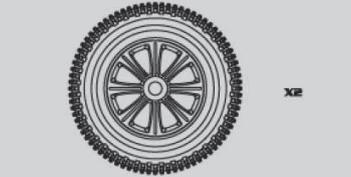
X1

MN2065 17mm Hex Hub



X4
X4
X4

MN2066 Tire Set



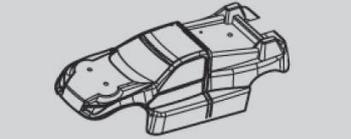
X2

MN2067 Center Diff Spacer



X2

MN2068/69/74 Bodyshell



MN2068 Bodyshell (Blue+Silver+Black) x1
MN2069 Bodyshell (Orange+Silver) x1
MN2074 Bodyshell (Green+Silver+Black) x1

MN2070 Shock Spring



X2

MN2071 Instruction Manual



X1

MN2072 Decal



X1

NP0001 Screw M3x3



x10

NP0002 Screw M3x12



x10

NP0003 Screw M4x4



x10

NP0004 Screw M4x12



x10

NP0005 Screw M5x5



x10

NP0007 Screw M2x10



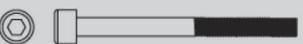
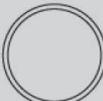
x10

NP0017 Screw M3x10

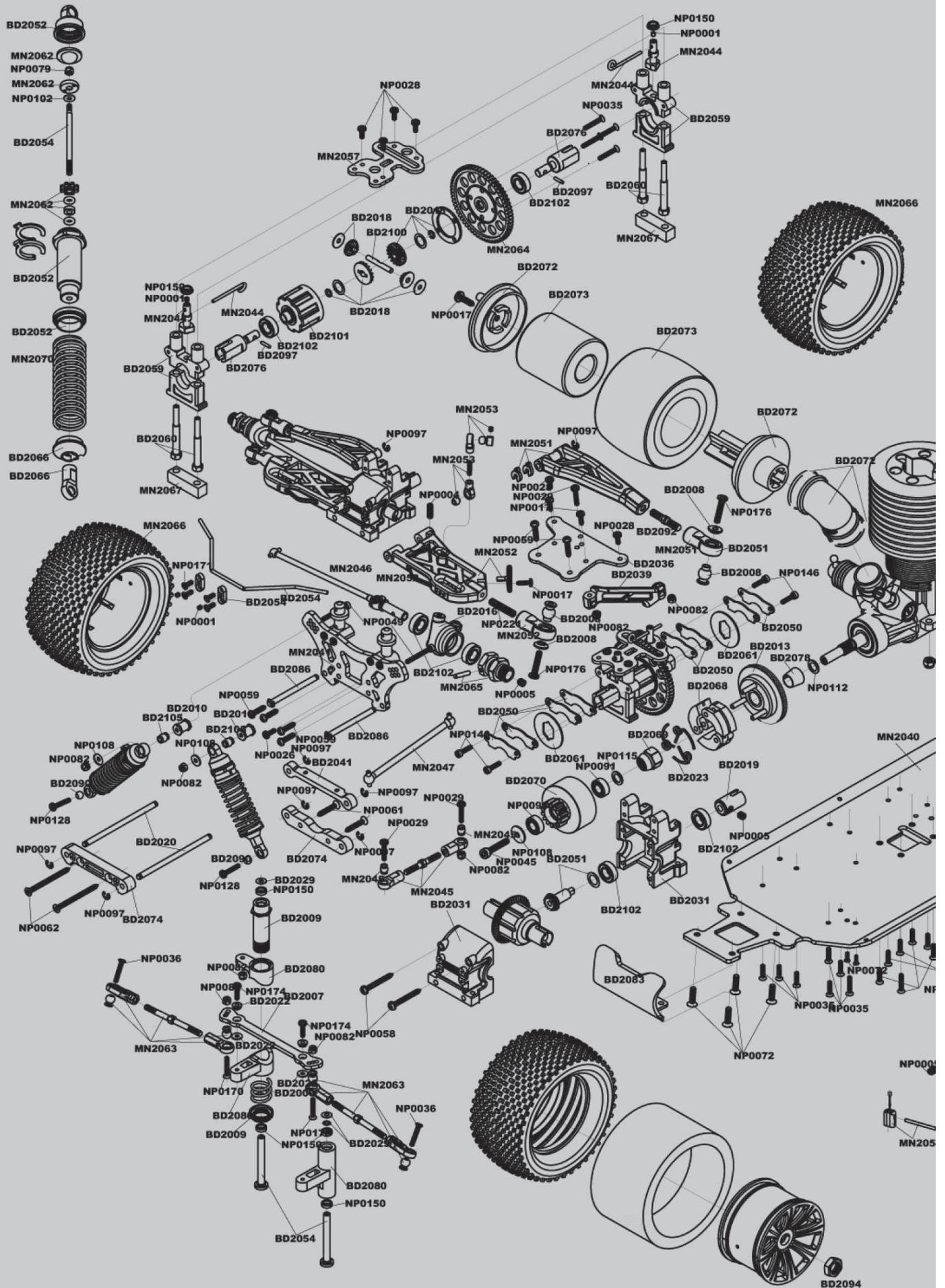


x10

1/8 BD8T RTR SPARE PARTS LIST

NP0028 Screw M3x10  x10	NP0077 Screw M5x10  x10	NP0128 Screw M3x20  x10
NP0029 Screw M3x16  x10	NP0079 Nut M2.5  x10	NP0146 Screw M3x12  x10
NP0035 Screw M3x10  x10	NP0082 Nut M3  x10	NP0148 Screw M3x30  x10
NP0036 Screw M3x16  x10	NP0090 Ball Bearing  x2	NP0150 Cullet  x10
NP0038 Screw M3x22  x10	NP0091 5x10 Ball Bearing  x2	NP0152 Screw M3x18  x10
NP0045 Screw M3x8  x10	NP0097 E-clip  x10	NP0153 Screw M4x20  x10
NP0047 Screw M3x16  x10	NP0106 Washers 3x8x0.7mm  x10	NP0170 Screw M3x18  x10
NP0049 Screw M3x30  x10	NP0108 Washers 3.2x9x0.8mm  x10	NP0171 Screw M2.5x6  x10
NP0050 Screw M3x35  x10	NP0110 Washers 3.6x12x0.2mm  x10	NP0174 Screw M3x12  x10
NP0058 Screw M3 5x30  x10	NP0111 Washers 5 1x16x0 2mm  x10	NP0176 Screw M4x20  x10
NP0059 Screw M3.5x10  x10	NP0112 Washers 7.15x12x0.5mm  x10	NP0210 Screw M2.5x20  x10
NP0061 Screw M3.5x20  x10	NP0115 Washers 5.1x9x0.5mm  x10	NP0212 Screw M3x6  x10
NP0062 Screw M3.5x45  x10	NP0117 Washers 14.5x16x0.2mm  x10	NP0216 Screw M3x20  x10
NP0071 Screw M4x10  x10		NP0221 Screw M5x25  x10
NP0072 Screw M4x16  x10		

Explosionszeichnung





Ein Ersatzteile-Händlerverzeichnis für unsere Modelle finden Sie auf www.amewi.com unter ERSATZTEILE.

**Amewi Trade e.K.
Nikolaus-Otto-Str. 6
33178 Borcheln
Deutschland**

info@amewi.com